# 1875-1935



## 60 Jahre Settion Landshut

des Deutschen und Desterreichischen Alpenvereins

## Bericht der Sektion Landshut

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

über die Jahre 1926-1935

zugleich

Festgabe

zum 60 jährigen Stiftungsfest

/

Den Mitgliedern und Freunden zum 21, Dezember 1935

8 E 1352

Alpenvereinsbücherei

D.A.V. München

88 516



Uus dem Zeischtal dem neuen Arbeitsgebiet der Gektion Blick bom neuen Weg auf Kluppen und Kluppenferner

### Inhalt:

	Seite
Rückblick über das Sektionsleben der letzten 10 Jahre	7
Tourenberichte der Sektionsmitglieder	15
Erstersteigung des Kleinen Wanner über den Nordwestsgrat durch die Sektionsmitglieder Hch. Breiteneicher	20
und Michael Gammel	32
Erstersteigung des Tronador (patagonische Alpen) durch Otto Meiling	35
Borträge und sonstige Bereinsveranstaltungen der letten	
10 Jahre	41
Ehrentafel der Jubilare der Sektion Landshut seit 1926	46
Uebersicht über die Bereinsführung von 1926—1935 .	48
Mitgliederverzeichnis	
a) Landshuter Mitglieder	50
b) Auswärtige Mitglieder	54
99:15	
Bilber:	
1. Aus dem Zeischtal	3
2. Die Landshuter Hütte	<b>1</b> 3
3. Die Zeischalpe	21
4. Der Tronador	3 <b>3</b>
5. Abendstimmung an der Landshuter Hitte	39

## Räckblick über die Jahre 1926-1935

Bon Dr. U. Schmid

Die Sektion Landshut hat am 8. Dezember 1925 ihr 50jähriges Stiftungsfest geseiert und dazu eine schmucke Festschrift herausgebracht, die in anschausicher Form von der Tätigkeit der Sektion in den ersten 50 Jahren ihres Bestehens berichtet.

Zum heurigen 60jährigen Stiftungsfeste obliegt es uns, das Setztionsleben der letzten 10 Jahre zu schildern, und dies soll durch diesen knappen allgemeinen Bericht und durch Tourenberichte einzelner Mitglieder erfolgen.

Rurz nach dem glänzend verlaufenden 50jährigen Stiftungsfeste der Sektion legte Professor Dietl in der ordentlichen Mitgliederversamms lung vom 14. 1. 1926 den Borsiz wegen beruslicher überlastung nieder. Es wurde für ihn Landgerichtsrat Dr. Bems gewählt. In seine Zeit sallen hauptsächlich zwei Ereignisse, nämlich die Anlage des Geistbecksweges vom Balsertal zur Landshuter Hütte und die Inangriffnahme des Zubaues der Hütte.

Hatte noch der letzte Jahresbericht über den Hüttenbesuch nicht ohne einen gewissen Bessimismus geurteilt, so kamen in den folgenden Jahren mehr Bergsteiger in unser Gebiet. Freilich ein größerer Besuch war solange nicht zu erwarten, als nicht das Berbot, den Psitschersoch=Beg begehen zu dürsen und damit den Anschluß an die zentrale Zillerstalergruppe zu erreichen, ausgehoben war. Aus der Erkenntnis von der Bichtigkeit, unser Hüttengebiet wieder an das Begs und Hüttennetz der Zillertaler anzuschließen, entstand der Gedanke, auf österreichischem Gesbiete eine Berbindung mit der Geraer Hütte herzustellen.

Auf ber orbentlichen Mitgliederversammlung vom 16. Dezember 1926 beantragte Schriftsührer Georg Geistbeck, im Frühjahr Vorarbeiten für eine solche Wegverbindung aufzunehmen. Im Sommer 1927 bez gingen dann Dr. Bems, Geistbeck und der Hüttenwart Hartmann das Gelände von der Hütte zum Zeischtal und ins Balsertal. Auf der or-

bentlichen Mitgliederversammlung vom 15. Dezember 1927 wurde der Antrag, den Weg von der Hütte ins Zeischtal zu bauen und von da bis zum Balsertal zu verbessern, einstimmig angenommen.

Am 4. Juni 1928 unterrichteten sich Dr. Bems und Geistbeck in Innsbruck und am Amtsgericht Steinach über die Eigentumsverhältnisse des Gebietes. Geistbeck führte dann bei mehreren weiteren Besuchen die Verhandlungen mit der Gemeinde Bals, legte die Wegroute fest, übergab die Aussührung dem Bergführer Wendelin Mair und markierte schließlich den fertigen Steig.

Diefer führte von Innervals am weftlichen Talgehänge an rauichenden Bafferfällen vorbei zur romantisch zwischen ben legten Lärchen und Birben gelegenen Beifchalm aufwärts. Bon bier leitet ber Steig burch bas von den mächtigen Felsmauern der Sag- und Sohen Band, bann ben zerhacten Graten ber Kluppen und des Rragentragers umschloffene einsame Kar zur rechten Begrenzungswand empor, die ber Steig mit Silfe einer furgen Gifenleiter und Drahtfeilficherung erflimmt, um dann mit wenig Steigung das Sumpfichartl im nördlichen Grate des Rragentragers zu erreichen. Nach turzem Abstieg wird auf fast ebenem Bege das schneebededte Felstar unter den Banden des Kragentragers gequert, wobei der Blid über das grüne Bennatal hinaus ungehindert zu den weißen Gletscherhörnern der Stubaier und Ogtaler schweift. Diefer herrliche Blid geleitet uns bis gur Sutte. Diefe neue Beganlage ift nicht nur megen bes Unschluffes gur Berger Butte wichtig, fondern stellt schon allein eine bedeutende Bereicherung unseres Arbeitsgebietes bar. Biele Suttenbesucher merden es bantbar begrußen, bag fie nun die Begehung zweier Bege verbinden fonnen.

Der Weg konnte bereits am 12. August 1928 eröffnet werden. Eine Anzahl Landshuter Mitglieder stieg vom Bennatal zur Hütte auf und beging am nächsten Tage den Steig zum erstenmale im Abstieg. Schließlich wurde der Tag zusammen mit den Balsertalern bei Musit und Tanz im Gasthaus "Touristenrast" des Josef Gatt in Innervals gefeiert. In einer Festansprache tauste Dr. Bems den neuen Steig zu Ehren Geistbecks, von dem der Plan ausging und der selbst maßgeblichst an seiner Durchsührung gearbeitet hat, "Geistbeckweg". Dem Hauptverein danken wir einen Zuschuß von 1500 RM. Die Sektionskasse hatte noch 3271 RM. zu bestreiten.

Der Besuch unserer Hütte nahm immer mehr zu, sodaß des österen die Bergsteiger nicht mehr alle untersommen konnten. Es wurde deshalb in der ordentlichen Hauptversammlung vom 19. 12. 1929 auf Antrag Geistbecks die Errichtung eines Hüttenzubaues beschlossen Die Aussührung wurde dem bewährten Hüttenwirt Gschwendtner übertragen. Während des Sommers 1930 konnte der Bau unter Dach gebracht werden.

Hartmann, der seit 1909 das Amt des Hüttenwartes inne hat und daher heuer sein 25jähriges Jubiläum seiern kann, sowie Geistbed überzeugten sich durch persönliche Besuche von dem Fortschreiten der Arbeiten. Der ganze Zubau kam auf 4721 RM. zu stehen, der Hauptverein gewährte dankenswerter Weise einen Zuschuß von 1000 RM.

In diefem Sommer mußte leider Berr Dr. Bems infolge feiner Berufung zum Umtsgerichtsdirektor in Nürnberg Landshut verlaffen. Es murde an feiner Stelle in ber ordentlichen Mitgliederversammlung pom 18. Dezember 1930 ber Unterzeichnete gemablt. Das Fruhiahr 1931 brachte frohe Festtage für die Settion. Um 27. Juni führte ein Autobus 22 Mitglieder von Landshut jum Brenner. Bom Gafthaus Rerichbaumer erfolgte am nächsten Tag der Aufftieg durch das Bennatal, wo uns Hüttenwart hartmann mit dem hüttenwirt Gidwendtner durch Böllerfcuffe und Mufit begrußen ließ. Um die Mittagszeit erfolgte die Eröffnung des nach den Blanen von Architeft Schmittinger errichteten schmuden Rebenbaues, ber Erdgeschof, Muliftall, Baschfüche und Borratstammer und im Dachgeschof einen Schlafraum mit 7 Lagern enthält. Es wurde dabei nicht nur das Berdienst der Herren Hartmann und Beiftbed fowie des Suttenwirtes Gidwendiner um das Buftandetommen des Baues gewürdigt, fondern insbesondere auch dantbar des früheren Borfigenden Dr. Bems gedacht, ber es fich nicht hatte nehmen laffen, von Nürnberg hierher zu tommen. Bei bem berrlichen marmen Better erfüllte alle aufrichtige Festesfreude.

Bon den Felsplatten der Friedrichshöhe unmittelbar über der Hütte genoß man froh den Blick über die Gletschers und Felsberge im Westen und Süden. Dann wurde gemeinsam die Spize des mit Recht wegen seiner herrlichen Aussicht berühmten Krazentragers ersties gen. Bei der Ankunst in der Hütte gab es ein sustiges Tänzchen auf dem Borplatz und abends war man noch sange vereint in fröhlicher Runde. Der nächste, dritte Tag brachte wieder bei herrlichstem Wetter den Abstieg auf dem Geistbeckweg durch das großartige Zeischtal ins Balsertal und die Heimsahrt. Die Teilnehmer werden immer mit hoher Bestriedigung an diese schönen Tage zurückbenken.

Die Fahrt zur Eröffnung des Hüttenzubaues hatte erwiesen, daß gemeinsames Erlebnis auch die Kameradschaft in der Sektion stärkt. Am 22. und 23. Juli 1933 wurde eine weitere gut besuchte Fahrt in das Gebiet der Schöttelkarspike veranstaltet, wo frohes Hüttenleben sogar über zeitweiligen Regen hinwegsetzte.

Die wegen der Gegnerschaft Österreichs gegen das nationalsozialistische Deutschland im Sommer 1933 erfolgte Ausreiseerschwerung verminderte auch den Besuch unserer Hütte. In der Hauptversammlung vom 11. Januar 1934 wurde ein Antrag W. Remmel's, womöglich eine Hütte im bayerischen Gebirge zu erwerben, einstimmig angenommen. Leider konnte der Gedanke bis jeht noch nicht verwirklicht werden. Dasgegen gesang es endlich im heurigen Sommer, klare Berhältnisse bezügslich des Grundeigentums in unserem Hüttengebiete zu schaffen.

Es wurde durch die Herren Geistbeck und Hartmann mit dem Haupteigentümer des Bennatales, Siegfried Ostermann, die Bereindarung getroffen, daß der Grund, worauf die Hütte steht und der die Friedrichshöhe und die Quelle umsaßt, in das Eigentum der Sektion übergehen. Durch einen Sturmwind im Februar des heurigen Jahres wurde leider das Dach des Zubaues zur Hälfte fortgeweht, der Schaden aber im Frühjahr soson wieder behoben. Der Sturm hat besonders auch den den Italienern gehörenden Teil des Hauptbaues arg mitgenommen.

Alle Bereinsbestrebungen verblaßten im Jahre 1933 durch die großen vaterländischen Entscheidungen, die Machtergreifung Abolf Hitlers und die Schaffung der Grundlagen des dritten Reiches. Die reichsebutschen Settionen des D. u. S. A. B. wurden dem Reichssportsührer bezw. dem deutschen Reichsbund für Leibesübungen unterstellt und der Fachschaft "Bergsteigen und Wandern" zugeteilt. Am Tage der Jugend des Jahres 1933 brannte die Settion auf dem Höglberg ein mächtiges Sonnwendseuer ab. Am 27. Juli des gleichen Jahres erfolgte im Zuge der Gleichschastung in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Führer- und Beraterwahl, wobei der bisherige Vorsigende und die bisherigen Ausschußmitglieder als Führer und Beirat wieder gewählt bezw. ernannt und hernach auch bestätigt worden sind. Die Durchsührung der Arierbestimmung erübrigte sich, da kein Nichtarier der Settion angehörte. Gelegentlich der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 11. Januar 1934 wurden auch die neuen Sahungen angenommen

Die Mitgliederzahl hat sich in den letzten 10 Jahren, wie überall, vermindert, sie hielt sich aber doch noch auf beachtlicher Höhe. Die wirklichen Bergsteiger sind den idealen Bestrebungen des D. u. Ö. A. B. treu geblieben. Bor allem traten junge Kräfte bei.

Leiber sind uns während der 10 Jahre wieder verschiedene liebe Mitglieder durch den Tod entrissen worden. Es seien hier nur zwei namentlich hervorgehoben, die sich besonders um die Sektion verdient gemacht haben: Prosessor, die sich besonders um die Sektion verdient gemacht haben: Prosessor, die sienen, der seine heitere Muse bei Aufstührungen und durch die Herausgabe der "Gemseneier" oft in den Dienst unserer Sache gestellt hat, verschied im Oktober 1926. Landgerichtsdirektor Adam, der von 1906—1909 die Sektion seitete, starb im August 1934. Zwei aktive Mitglieder versoren wir durch den Bergtod. Ansang 1929 verunglückte Frs. Hedwig Eichinger auf dem Steinernen Meer in einer Lawine, im Sommer 1930 stürzte der berggewandte Max Paur an der großen Fermeda zu Tode.

Das innere Vereinsleben wurde hauptsächlich durch Borträge, durch mehrere Sebelweißseiern und die alsährlichen Tanzfränzchen, nicht zuletzt auch durch die wöchentlichen frohen Regesabende gestärkt. Sin Verzeichnis der Vorträge und Feiern solgt gesondert. Bon den Sedelweißseiern sei jene von 2. Mai 1929 hervorgehoben, auf der Herrn August Friedrich das Shrenzeichen für 50jährige Mitgliedschaft versiehen werden konnte.

Dem Untereichneten war es hauptfächlich barum zu tun, die bergsteigerische Tätigkeit in ber Settion ju forbern. Es murben beshalb die bergfreudigen jüngeren Mitglieder in einer am 22. Mai 1933 gegrundeten, von Michael Gammel mit Gifer und Erfolg geleiteten "Bergfteigerschaft" gufammengefaßt. Der Geftionsbeirat murde burch bie Ginbeziehung bes Leiters ber Bergfteigerschaft und burch einen Zeugwart erweitert. Es murben entfprechende Ausruftungsgegenftande angefchafft, Führungstouren abgehalten und befähigte Mitglieder im Sinne ber Leitung des Alpenvereins für hochwertige Touren unterftütt. hauptverein gemährte verschiedene Sommer- u. Binterfahrten-Bufchuffe. Durch ben Ausbau ber Bibliothet murbe ben Mitgliedern bas für bie Blanung der Bergfahrten nötige Schrifttum an die Sand gegeben, babei murbe aber auch nicht auf ichone, wiffenschaftliche und vaterländische Literatur vergeffen. Bibliothetar Glogger verfaßte ein Bibliothetsverzeichnis und vervielfältigte es. 3m Sinne ber Tradition ber Geftion wurde den Mitgliedern auch möglichft hochwertige Bortrage geboten, Die fie über die tüchtigften Leiftungen auf bem Laufenden erhielten.

Bon den Leiftungen unferer Mitglieder legt ber beifolgende Tourenbericht ein ausführliches Zeugnis ab. Die Tätigkeit in den letten 10 Jahren mar eine fehr rege Es fei nur an gang wenige und bezeichnende Bergfahrten erinnert. So murbe bie Buglia di Brenta, ber Goll über die unmittelbare Beftwand, die Grundübelhorntante, jum erften Male der Nordnordweftgrat des Kleinen Banners und im Alleingang das Matterhorn über ben 3muttgrat erftiegen. Höhepunfte winterlichen Unternehmungen find bie Beftalpengipfel: Bernina, Balu, Finsteraarhorn und Monte Rosa. Schließlich sei die von 6 jungen Mitgliedern im Juli 1934 gemeinsam durchgeführte Durchfteigung der Bartholomäwand des Wahmanns genannt. Bu unserer Freude tonnten wir in unferer Settion den Landsbuter Otto Meiling begrüßen, der von feinem jetigen Aufenthaltsort in Südamerika aus mehrere Reutouren im Gebiete des Tronador ausgeführt hat und dort als Schriftführer des Club Undino Bariloche fraftig für Sommer und Bintertouriftit wirbt. Bir fügen eine uns von herrn Beter Aufschnaiter freundlichft überlaffene Abhandlung über die Tätigkeit Meilings in diesem Gebiete bei.

Die Sektion Landshut freute sich sehr über die Ende 1934 erfolgte übersiedlung des bekannten Leiters zweier himalaja-Expeditionen und

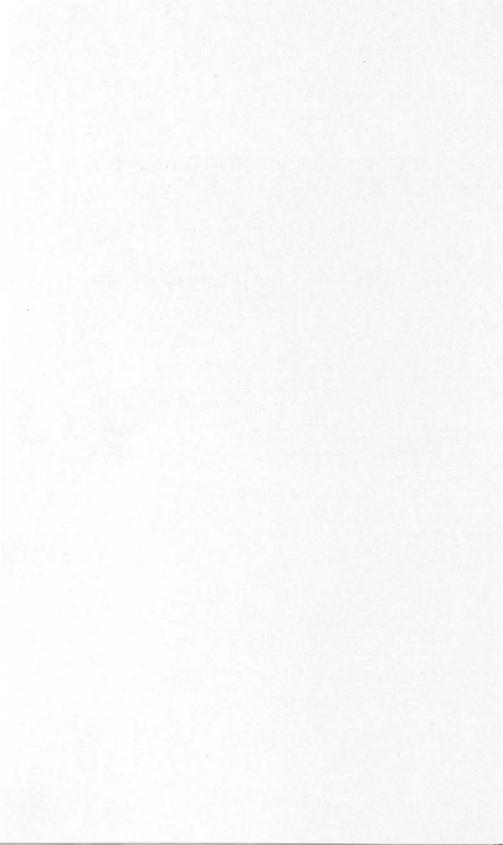
Führers der Fachschaft für "Bergsteigen und Wandern", Notar Paul Bauer, nach Landshut. Sie freute sich insbesondere, als er nach der am 1. Juli dieses Jahres ersolgten Bersehung des Unterzeichneten nach Wünchen, die Leitung der Sektion übernahm. Das eröffnet die besten Aussichten für eine weitere Auswartsentwickelung.

In diesem beglückenden Gedanken schließe ich meinen Bericht in Erinnerung an die schönen Jahre meiner Tätigkeit in der Sektion Landshut mit einem kräftigen Berg-Heil.

U. Schmid.



Die Landshuter Hütte phot. Geistbedt mit Friedrichshütte gegen Guden (Plegenspige, Rotes Beil, Röthed)



### Tourenbericht

### der Mitglieder der Seffion Candshut des Deutschen und Defferreichischen Alvenvereins in den lekten 10 Jahren

Borbemertung: Auf unfere Ginladung find Berichte eingereicht morben. Bon diefen konnten bes Raummangels halber nur Berabefteigungen und nicht auch Wanderungen von hutte au hütte aufgenommen werden. Sommer und Winterbergfahrten murden ausgeschieden, lettere find in ber hauptfache mit Schiern durchgeführt morben.

#### Abfürzungen:

S = Sommertour W = Wintertouren ib. = überfcbreitung

#### Altftötter Leo:

1927 **W.** Uffithtogl, Zwölfertogel, Hochalmspite, Benhab. 1929 **W.** Scheibelberg, Kammertör.

1929 W. Schelbelberg, Kammertor. 1930 W. Schlern, Koßzähne, Goldknöpfle. 1931 W. Ifen, Hahnenkopf. 1933 W. Pralongia, Cherz, Crep de Mont, Marmolata Mt. Sief=Sattel. 1934 W. Urofer Hörnle, Weißhorn, Weißfluh. 1935 W. Col Alto, Crep de Mont, Pralongia, Settsaß, Pnez Plato, Passo di Gardena, Composmego.

Bauer Paul: Bergtouren feit 1. November 1934.

s. u. W. Bartenfirchner Dreitorspiße, Musterstein, Marienberg, Kreuzspiße, Brunnenföpfel, Kuchelbergspiße, Kuchelbergfopf, Schellschlicht, Hochselln, Kammerköhrplatte, Euolms bei Bivio, Roccabella, La Falotta, Forcella d'Agnelli, Piz Platta, Piz Mez, Piz Lagrev, Corn Suvretta, Bendelstein (Bahn Schitur), Gehrenspiße, Leustascher Dreitorspiße (Südwand), Scharnisspiße (von Best nach Ost), Kampenwand (Westg., Südwand), Karwendelspiße, Linderspiße, Suchelespiße, Sudsetlammspiße, Kirchelespiße, Brunnensteinspiße, Wazmann (186.), Schärtenspiße (Nordwand), Hochselter, Kleinfalter, Rotyalsen, Bayerländerturm, Partensirchner Dreitorspiße (Ost-, Mittel-, Bestgissel), Leutascher Dreitorspiße, Musterstein (Südwand, Schmid Klammerweg), Er. Wazenstein (Bestschlucht), Arnspiße, Möbelegabel, Hörndlwand (Vorbaufamine—Mittl. Rordwand), Predigtstuhl (Ausst. Westwand), Predigtstuhl (Westschlucht, Bosongsamin), Acersspiße, Westler.

Beltinger Dr. Artur, Bafing:

1934/35 S. Spiefer (3 mal), Ifeler, Imbergerhorn, Breitenberg, Rotfpige, Bamsbollertopf, Daumen, Nebelhorn.

#### Bernhard U., Ingolftadt:

1926 S. Monte Rofa (Dufour-Spige). 1927 S. Jungfrau, Ballifer Breithorn.

1931 S. Diavolezzahütte.

1933 S. Ganbegghütte, Betempshütte.

1935 S. Wahmann.

#### Benerle Conffantin, München (mit Göhnen Dr. Richard und helmuth Benerle):

1933 S. Hundstod

1934 S. Nebelhorn, Hochvogel, Raued, Heilbronnerweg, Schötteltarfpige, Soiernspige, Scharfreiter.

1935 S. Brauned, Schöttelfarfpige, Soiernfpige.

#### Breifeneicher hans:

1928 B. Geiered, Nebelhorn, Ulpfpige.

1930 S. Boe Spike, Gr. Fermeda (Sudwand), Grasleitenturm, Rampenmand (Güdwand).

1932 W. Mittagshorn, Lizumer Geier, Kahle Band. 1935 W. Ebene Fluh, Gr. Grünhorn, Finsteraarhorn, Monte Rosa (Dufour=Spike).

#### Breiteneicher Beinrich:

1933 S. Soiernspike (Nordostgrat), Gr. Riffelwandspike (Oftwand), Jugspike, Rleiner Wanner (1. Ersteigung über den Nordwestgrat), Schüsselfarspike (Westgrat), Leutascher-Partenkircher-Oreitorspike.

1934 S. Bagmann-Gubfpige (Oftwand), Sobes Brett, Sober Goll (dirette Beftmand)

1935 S. Blaueisspiße (Nordgrat), Hochfalter (Blaueisumrahmung). B. Rebelhorn.

#### Bronold Mar :

1925 S. Wahmann (Hoched).

1926 S. Untersberg, Berchtesgadner Hochthron. 1927 S. Naunspike, Pyramidenspike. 1928 S. Hochselln, Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Innere Wetterspike, Sabicht.

1929 S. Gamsfpigl, Gr. Benediger (Ub.). 1930 S. Gefrorene Bandfpike (Gudoftarat).

1931 S. Wildspige, Bernagtspige, Beißtugel. 1932 S. Kreuzspige, Similaun, Marzellspigen, hintere Schwärze, Ramolfogel.

#### Brunner Ludwig: Bergbefteigungen der letten Jahre.

5. Wahmann (Hoched-Mittelspike), Schönseldspike (Steinernes Meer), Mutthorn, Petersgrat, Kl. Wahmann (Uhstieg Südwand), Hochtalter, Kampenwand (Ub.), Totenkirch (Heroldweg). W. Kiksteinhorn, K. Kettenstein, Kikbühler Horn, Brauned, Klammfpige, Beier, Steinernes Meer.

#### Buchert Albert:

1929 S. Hochvogel, Daumen, Hohes Licht, Iseler, Ponten. 1930 S. Berliner Sutte.

1931 S. Sobenwege: in ben Gertner-Dolomiten, in ber Marmolata- und Bajolettaruppe: Roterdfpike, Schlern.

1932 S. Conntagshorn.

1933 S. Heilbronnerweg, Ifeler, Jubilaumsweg. 1934 S. Imbergerhorn, Ifeler, Breitenberg.

Deinger Frig und Frau:

1926. S. Lienzer-Dolomiten, Salebachtörl, Spigtofel, Rerichenbaumtörl, Laferzwand, Selm, Burgberg, Dobratich.

S. Steinernes Meer, Sonnblid (Südostgrat), Ramseiderscharte, östl. Karwendelspige, Ödkarspige, 1927 S. Steinernes Bfandlicharte. Birtfarfpige, Spedtarfpige, Br. Bettelmurffpige, Stempeljochfpige, Rumer-Spige (Weftgrat).

1929 S. Thaneller, Gartnerwand (Weftgrat), Socheder, Sag-Rigais (Ub.), Seceda, Oftl. Buegfpige, Grödne Benegal, Kragentrager, Raftfogel. Buegfpike, Gröbnerioch, Sochfte Tichierfpike, Gr.

1930 S. Hochftaufen.

1931 S. Specktentöpfe, Pfandelscharte, Hochkönig, Hundstod, Breithorn, Saß Rigais (Ub.), Pued-Spike, Tschierspike, Krazentrager, Raftfogel

1931 W. Biz Balü, Weißhorn, Rothorn. 1932 S. Gr. Benediger, Ritsteinhorn, Ellmauer-Halt, Hintere Goinger-

1932 S. Gr. Benediger, Auffreitigotin, Entitudet-Jun, State Soniger Hall für fall, Pyramidenspise.

1932 W. Piz Buin, Dreiländerspise, Piz Tasna, Augstenberg.

1933 S. Herzogstand, Benedittenwand.

1934 S. Nebelhorn, Hochvogel, Rappenseesops, Bibertops, Bockfartops, Mädelegabel, Muttsertops.

1935 S. Säuling, Partensirchner-Dreitorspise, Soiernspise.

#### Dendl Thereje, Mühldorf:

1931 S. Steinfalten, Birtfarfpige, Spedtarfpige, Gr. Bettelmurffpige,

Soiernspike, Schöttelkarspike.

1932 S. Hochis, Spielsoch, Seekarsspike, Roßkarsscharte, Rosan, Sagzahn, Bord. Sonnwendsoch, Haidensch, Dalfazerwände, Serlesspike, Hoher Burgstall, Krazentrager.

1933 S. Monte Biano, Nuvolau, Boefpike, Saß Rigais. 1934 S. Rappenfeeföpfl, Hoches Licht, Bibertopf, Bockfartopf, Mäbelegabel.

#### Doll Bans:

S. Steinernes Meer, Reiteralpe.

Doich Jofef: Bergbefteigungen ber legten 10 Jahre.

5. Mädelegabel, Hochfrottspiße, Heilbronnerweg, Hohes Licht, Bockfartopf, Bibertopf, Nebelhorn, Jugspiße (Höllental), Jugspiße (über Wiener-Neustädter-Hütte), Dreitorspiße, Hochblassen, Alpspiße, Riffelsiße, Naunspiße, Zwölfer-, Einser-, Elfertogel, Pyramidenspiße, Schessauer-Hauer Steinernes Meer, Hoher Göll, Hohes Brett, Jenner, Schneibstein, Kahlersberg, Weihertopf, Bolfterlangerhorn, Oberälple, Kl. u. Gr.

Ochsentopf, Riedbergerhorn, Bleicherhorn, Dreifahnentopf, Bannentopf, hafenfluh, Dmeshorn, Rriegerhorn, Mohnenfluh, Madlochfpige, Bildgrubenfpige, Ruderhoffpige, Schrantogel, Beifes-Sinterbergel, Kreuzspize, Sommerwand, Hobar, Rafingkopf, Haselspize, Sulzenhals, Rettenstein, Dirndl, Gajdstein, Schladminger, Partenstirchner Dreitorspize (Osts, Mittels, Bestgipfel), Leutascher Dreitors spise, Zugspise, Höllentalspise (Innere, Mittlere, Außere), Hochbla-sen, Alpspise, Bagensteine.

#### Dullinger Jofef, München: Bergtouren in den legen Jahren.

5. Riffler (lib.), Großglockner (lib.), Wösele (lib. Abst. ii. d. Warenkees), Hochwilde, Ramoljoch (lib.), Wildspike (lib.), Kragenstrager, Wahmann (lib.)

#### Edl Michael:

1925 S. Lataricharte, Schmiedinger.

1926 S. Gamsfpigl, Granatfpige, Imbachhorn.

1927 S. Ritfteinhorn.

1928 S. Ahornfpike

1929 S. Remfpige, Lignerspige, Beiftugel, Spige Luni, Sandader, Portlesspike (Ub.)

1930 S. Ortler.

1931 S. Saf Rigais.

1932 S. Raffian-Spige, Lorenzi-Spige.

1933 S. Baitlertofel.

1934 S. Bibertopf, Hohes Licht, Mabelegabel, Beilbronnermeg.

#### Fahrmbacher Georg:

1929 S. Wakmann (Soched-Mittelfpike), Großglockner (üb.

1929 S. Wagmann (Hodger-Wittelpige), Großglodner (ub. Planolssicherte), Hoher Göll, Hohes Brett.

1930 W. Touren in den Dehtalern (im Gurgler Gediet, Rotmoosjoch, Karlsruher Hitte), Hochwise.

1931 S. Scheibertogl, Gaisbachtalferner, Schalftogel.

1932 W. Festtogel, Gurgler Ferner, Similaun, Guslarspike, Wildspike.

1933 W. Hochrif, Predigsschuhl, Bodenschneid, Stümpfling, Rotwand, Torwandspike, Geierspike (3 mas).

1934 W. Wenbelftein, Cevebale, Langenferner, Martell. 1935 S. Kampenwand, Wahmann.

D. Schneibstein, Geeleinfee, Jenner, Breithorn, Boned.

#### Fischer Albert, Fulda: Bergtouren der letten 10 Jahre.

5. Soher Sonnblid, Goldberg-Spige, Alted, Sochnarr, Schared, Bamstarlfpige, Blattentopf, Untogl, Großglodner, Groß-Benediger, Eisriesenwelt im Tennengebirge, Sober Thron, Sobes Brett, Sober Böll, Bagendrifchelhorn, Saufelhorn, Edelmeiglahner, Bagmann (üb.)

#### Gabbauer Maria, Hufthurm:

1934 W. Nebelhorn.

1935 W. Ifeler, Spiefer.

Gammel Michael:

1926 S. Gehrenspite (Westgrat), Sonnenspike (Südw.), Grünten. 1927 S. Böslsteig, Reiter Steinberg, Bruber, Gr. Ochsenhorn. 1928 S. Hohes Licht, Heilbronnerweg, Mädelegabel, Kraher, Wolfebeners

1928 S. Hohes Licht, Heilbronnerweg, Mädelegabel, Kraßer, Wolfevenerspiße, Rotwand.

1929 S. Totenfircht (Chrift-Fick-Aamin), Rampenwand (üb.), Totenfircht (Kaindleinne), Grasleitenturm (Mühlsteiger und Masoner Kamin), Winflerturm, Lodner (Westgard bis Puntt ca. 3100 Meter).

1930 S. Kampenwand (üb.), Kampennordgipsel (Zellertamin), Totenstircht (Kaindleinne), Hermeda (Südanstieg), Langkosselssels, Seiser-Alpe, Grasleitenturm (Mühlsteiger und Masoner Kamin).

1931 S. Kampenwand (üb.), Totenstircht (Winflerschlucht), Pyramidenspiße, Elmauer-Halt (Kopftörlgrat), Eima Tosa, Campanile Alto, Guglia di Brenta, Monte Vioz, Monte Rosole, Pallon della Mare, Issinger (Nordwand), Totenstircht (direkter Südostgrat).

1932 Rampenwand (üb.), Kampensüdwand, Totenstircht (Herosdwand), Ortler (Hintere Grat üb.), Königsspiße.

Tieftarfpige (Nordweftgrat), Gr. Riffelmand-Spige (Oftmand), Bugfpihe, Rl. Banner (Erfte Erfteigung über ben Nordnordweftgrat), Schüffelkarspiße (Westgrat), Leutascher-Dreitorspiße (Südwestgrat), Bartenkirchner-Dreitorspiße, Oberraintalturm (Schmidkamin, Nordtante, 6. Begehung).

1934 S. Wagmann Sübspike (Oftwand), Zwölfer (Südwestwand), Kl. Zinne (Nordw.), Fünffingerspike (Schmittkamin), Hörndlwand Zinne (Nordw.), Fünffingeripibe (2 mal), Rauschberg, Hoched-Mittell

1935 S. Hochgern, Wahmann (Hoched-Mittelfp.) (2 mal). B. Auftriabutte, Steinernes Meer, Rotwand, Sochrif, Byramidenfpike, Benbelftein, Rammerfor.

#### Beiger Georg und Beiger Ling:

1925 S. Pfandifcharte, Connblid.

1926 S. Dachstein (mit Führer).
1927 S. Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Zuderhütl (mit Führer), Ötzaler Wild-Spitze, Gepatschferner (mit Führer).

1928 S. Mugsburgerhöhenweg, Rotfpige (mit Führer), Fallefinfpige (mit Führer), Balluga.

1929 S. Grünstein, Sonnenspike (mit Führer). 1930 S. Ruchenjoch, Riffler. 1931 S. Fallersteißspike (mit Führer), Spiehlerweg. 1932 S. Schönseldspike, Gr. Hundstod, Wakmann (Hocheck-Wittelspike).

Beiftbed Georg: Bergbefteigungen ber letten Jahre.

5. Olperer (Auf- und Abstieg Nordgrat), Schrammacherspite (Aufstieg Ostgrat, Abstieg nach Süden), Krazentrager (6 mal), Kluppenköpfe, Hochkalter, Krottenkopf, Kisserdges, Heuberg, Wallberg, Herzogltand, (diese letzten fünf Gipsel wurden mit Frau und den 3 Buben beftiegen).

Glogger Werner:

1925 S. Mühlsturzhörner, Häuslhörner, Bagendrischlhorn (Gübm.), Gr. Bruber, Mittlerer Bruber (Nordgrat), Hoher Göll, Hohes Brett, Bagmann (ub.), Benediftennordmand.

1926 B. Breithorn, Boned, Marterlfopf, Brandhorn, Bakmannfar (2 mal).

5. Wagmann (Ub. 2 mal), Zugfpige (Höllental).

W. Steinernes Meer, Aleines Wahmannfind, Valluga (allein). 1928 S. Kleiner Wahmann (Südgrat). W. Funtenseetauern, 5. Wahmannfind, Wahmannmittelsp., Nasing-

fopf, Raftfogel (allein). 1929 W. Funtenseetauern, Breithorn. 1930 W. Weißtugel (allein), Similaun (allein), Finailspike, Wahmannfar (2 mal), Jochberg.

1931 S. Wagmannmittelfpige (vom Rar aus). B. Beitschartentopf, Bagendrifchelhorn, Bagmanntar, Zugfpige (3 mal), Schneefernerfopf, Brauned.

1932 S. Bagmannfüdfpige (Oftwand), Sochtalter.

W. Biz Tasna (allein), Augstenberg, Biz Buin (allein), Keestogel, Großvenediger, Biz davo Lais, Rote Furta, Ochsenscharte.

1933 S. Gr. Zinne (allein), Monte Criftallo (allein), Stabelerturm (allein), Marmolata (allein), Rl. Bahmann (Aufftieg Beftw., Abftieg Südweftgrat). B. Bagmanntar (3 mal), Alpfpige.

1934 S. Rl. Bagmann (Aufftieg direfte Beftwand, Abftieg Sudweftgrat), Bagmann-Südfpige (Oftwand).

B. Steinernes Meer.

1935 B. Schneibstein, Ebene Fluh, Gr. Grünhorn, Finfteraarhorn, Monte Roja (Dufourfpige).

Graf Julius: Bergbefteigungen der legten Jahre. S. Ellmauer-Halt, Hochvogel, Mädelegabel, Großglodner. B. Hohe Ifen, Schneefernertopf, Alpfpige, Nebelhorn, Kammertör, Wellhorn,

hartmann Muguft: Bergtouren ber letten Jahre.

5. Sochtönig, Sochfeiler, Marterltopf, Brandhorn, Sochbrunnfulgen. Hoher Göll, Kammerlingerhorn, Hochtalter, Kleinkalter, Kragen-troger, Berchtesgadener Hochthron, Benediftenwand (Nordwand). B. Sochfönig, Sochfeil, Schneeberg, Schneibstein, Bindschartentopf,

hartung Mag, Krumbach:

1933 S Kampenwand (Ub.), Rl. Wagenstein, Gr. Riffelwandspike, Zugfpige, Sochwanner, Schuffeltarfpige (Beftgrat), Br. 3molfer, Lautafcher und Bartenfirchner Dreitorfpige, Bagmann (Soched, Mittelfpige, Gudfpige)

W. Geierspiße, Torspiße, Klammerjoch. 1934 S. Wahmann-Südspiße (Ostwand).

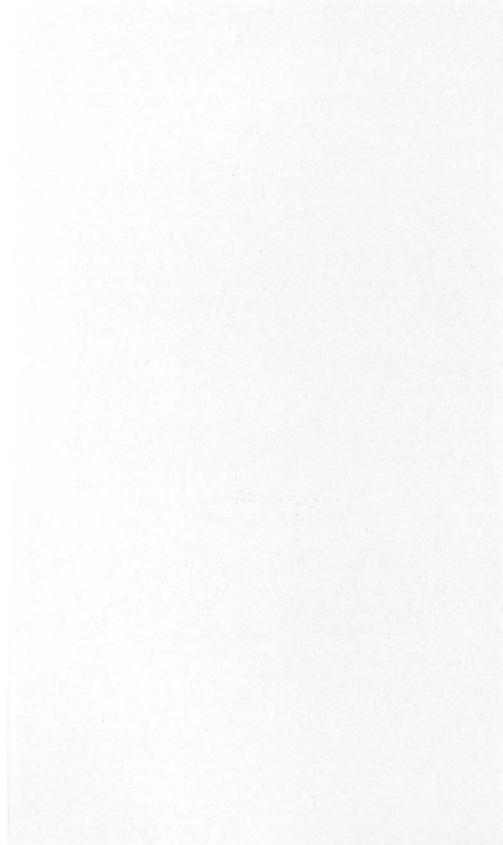
B. Riedbergerhorn, Gr. Ochfentopf, Beihertopf, Bannetopf, Rebelhorn (üb. Geisalpfee). 1935 B. Funtenseetauern, Boned, Breithorn, Geehorn.

hoffmann Dr. Ludwig: 1931 S. Landshuterhütte, Bfitfcherjoch.



Die Zeischalpe mit ihren schonen Lerchen und Birben

phot. Beiftbed



Sofmann Dr. Beinrich:

1931 S. Landshuterhütte, Rfitscherioch

1932 S. Stripfenjoch, Ellmauer-Tor.

1933 S. Rramer, Alpfpike.

1934 S. Wahmann (Soched).

1935 S. Rampenmand.

3mhof Mar. Weafcheid: Berabefteigungen ber letten Jahre.

5. Herzogftand, Rotwand, Bugfpige, Raunfpige, Schonfeldfpige, Maierspike, Ramoljoch, Spiegelkogel, Similaun, Fluchtkogel, Wildssie, Pithe, Piktalerjöchl, Remschartl, Bockarscharte, Riffelscharte, Grödererjoch, Col Robella, Schlern, Roterdspike, Gornergrat, (Col de Forclaz), Wont Brèvent.

#### Kiermeier Gebr. Thomas und Josef:

1929 S. Antogel, Säuleck, Baumbachspitze, Hoher Sonnblick (Ub.) 1930 S. Hochtonia (Ub.), Zugspitze (Höllental). 1931 W. Rafttogel, Roßtopf (Zillertaler), Seefareck, Seekarspitze, Zeh-

1931 W. Kafteget, Abstopf (Intertaler), Seetaren, Seetarpige, nerkarspige, Gamsleitenkopf, Plaißlingkeil.
1932 S. Großvenediger, Hohes Aberl, Kainerhorn, Großglodner.
1933 W. Weißsluh, Casanna, Mattlishorn, Alpspige, Hochtonig.
1934 W. Westl. Karwendesspige, Beißsluh, Kistenstein, Beißhorn, Biz Balü.

Anittl Elifabeth: Bergbefteigungen ber letten 10 Jahre.

S. Jubiläumsweg, Lachenspike, Weite Spike, Säuling, Mädelegabel, Heilbronnerweg, Hohes Licht, Westl. Karwendelspike, Kl. Wagensstein, Ruchensöpse (Westfante), Kampenwand (Ub.), Göll (Üb. (2 mal), Biehtogel, Funtenseetauern, Wahmann (Hoched-Wittelspike), Hochstalter, Hochstaufen, Zwiefel, Gamstogel, Untersberg, Berchtesgadner Hochstron, Scesaplana, Rote Wandsp. (Lechtaleralpen), Kikbühlerhorn, Stripsensopf, Spielisjoch, Lamsenjoch, Rosan, Dobratich, Rrarentrager.

B. Geefartreug, Funtenfeetauern, Sochfonig, Lamfenfpige,

Beifentogel.

#### Rohlbed Sebaftian:

1929 S. Sober Göll, Bagmann (Soched-Mittelfpige).

1930 S. Kahlersberg, Schneibstein, Ellmauer-Halt. W. Brunnstein, Traithen.

1931 S. Rl. Wahmann (Oftwand).

B. Balluga, Raltenberg, Schindlerfpige, Grofvenediger, Rafing-

topf, Rafthogel.

1932 S. Hochtalter, Sober Goll, Bagmannicharte. W. Schaufelspize, Daunkogel, Zuderhütl, Similaun, Weißtugel, Rod, Wildspize, Geierspize, Torwand, Wazmannkinder, Schneibstein.

1933 S. Kl. Bahmann (Aufftieg Beftw., Abstieg Südweftgrat). W. Dreilanderspihe, Pih Buin, Pih Morteratsch, Piz Bernina, Olperer, Torwand, Geierspihe, Bahmann (Hoched), Wahmannkind, Sochfönia.

1934 S. Rl. Bagmann (birefte Bestwand 2 mal), Sobes Brett, Bagmann-Südspige (Oftwand), Hoher Goll (birefte Bestwand), Gr. Grundubelhorn (birefte Sudfante). W. Alpfpige, Fiescherhörner, Monch, Mont Blanc (bis Cabane

1935 B. Betterfteinfpige, Big Balu, Big Bernina.

#### Roller Rudolf:

1930 W. Galtjoch.

1931 B. Rangelwand, Ruhgerenfpige, Sahnenföpfl, Steinmandl, Mebelhorn.

1932 W. Kammertör, Dürnbachhorn. 1933 S. Kampenwand, Spitstein, Zellerhörndl. W. Col di Lana.

1934 S. Rampenwand, Sochrif, Sonnwendmand, Beigberg.

1935 S. Rog-Stein, Buchftein. B. Falten bei Oberftaufen.

Areil Frig: Bergtouren der legten Jahre.

B. Similaun, Beiftugel, Touren in den Ogtalern rund um das Sochjochhofpig, Schneefernertopf, Rotwand, Bodenfcneid.

Areilinger Frig, Candau: Bergbesteigungen der letten Jahre.

S. Salzburger-Hochtron, Wahmann (Hoched-Mittelspike), Hober Göll (Ub.), Jenner, Rampenwand, Zugspike (Höllental), Dreitorspike, Alpspike, Herzogstand, Heimgarten, Hobes Licht, Mädelegabel, Gr. Krottenkopf, Heilbronnerweg, Hochvogel, Medelhorn, Sonnblid, Pjandlscharte (Ub.), Steinernes Meer, Großvenediger, Dachstein, (Ub.), Riesenböhlen im Tennengebirge, Wahmann.

Arieger hans: Bergbefteigungen der letten Jahre.

S. Großglodner, Riffeltor (Ub.), Hoher Sonnblid, Hochkönig, Wahmann (Hoched), Eisbodenscharte, Gornergrat, Matterhorn-hütte, Steinernes Meer, Dreitorspike, Zugspike, B. Bredigtftuhl, Geefarfreug, Brauned, Jenner.

Aurgmann hans: Bergbefteigungen der letten Jahre.

5. Kleine Halt (Nordwestw.), Totenkirchl (Führerweg), Totenkirchl (Heroldweg), Elmauer-Halt (Kopftörlgrat), Scheffauer (Ostlerweg), Birkkarspige (Ub.), Bettelmursspige, Lampenspige, Jugspige (Höllenturkant) tal mit Frau), Alpspiße (mit Frau und Sohn), Höllentortopf, Bartenkirchner Dreitorspiße (Westgipfel m. Frau), Sonnblick, Groß-glockner (m. Frau), Plose (m. Frau), Wahmann, Untersberg, Jenner, Funtensfeetauern. W. Sohe Ifen, Didamstopf, Grofvenediger, Reestogel, Sochtonig,

Balluga. 5. Fellhorn, Sochfelln, Bendelftein, Rotwand, Rampenwand,

Schönbichlhorn, Madlochfpige, Mohnenflub.

#### Camhofer Xaver, München:

1929 S. Rragentrager, Gr. Möfele. 1930 S. Sonnblid.

1931 S. Rragentrager Sabicht, Bilber Freiger, Bilber Pfaff, Buderhutl,

1933 S. Hohes Licht, Heilbronnerweg, Mädelegabel, Rauhed, Himmeled, Hochvogel, Laufbachered, Nebelhorn.

1935 S. Bartenfirchner Dreitorfpige (Beftgipfel), Zugfpige (Höllental).

Ceiffner Walter: Bergbefteigungen ber letten Jahre.

5. Dachstein (Simonweg und Lingerweg), Sober Goll, Ellmauer-5. Daditein (Sintolivey und Singerwey), Sobjet Gou, Calinater-Halt, Gams-Halt, Goinger-Halten, Krottenkopf. W. Rebelhorn, Gr. Daumen, Riedbergerhorn, Wannenkopf, Weishertopf, Ochsenkopf, Didamskopf, Hehlefopf, Steinmandl, Hoher Isen, Rotwand-Auerspike, Schneibstein, Jenner, Wendelstein.

#### Ceonhardt Unnemarie:

1934 S. Börner, Dreitorfpige-Mordoftgipfel (Oftwand) Beifelftein (Gud-200 Mer, Orestorpige-Aordolgspfei (Olimand) Gestelstein (Sud-wand), Alpfpige, Viererspige-Areuzwand, Schasberg (Berneralpen), Petergrat, Al. Tschingelhorn (Südwestgrat), Gamschilücke (Ub.), Büttlassensüde, Col de Zate (Ub.), Col de Pigne — Pigne de la Lex, Liquilles de la Lex, 2. und 4. Bouquetin, Grand Cornier, 4. und 1. Bouquetin, Pigne de la Lex, Col de Pigne, Dente de Roffe, Bointe de Mourin, les hauderes.

1935 S. Rofftein, Buchftein, Fünffingerfpige, Gr. Fermedaturm.

Malter Friedrich: Bergbefteigungen ber legten Jahre.

S. Hoher Göll, Hohes Brett, Wahmann (Hoched), Untersberg, Hochthron (3 mal), Wagendrifchelhörner (2 mal), Hochstaufen (Ub. 3 mal), Krarentrager, Herzogstand, Heimgarten, Schöttestarspike, Byramidenspike, Rosan, Sagzahn, Zugspike (Höllental), Benediftenwand, Grofvenediger (Ub.).

#### Naefer Rudolf:

1929 S. Dachstein (üb.), Steinerscharte, Hocker Gjaidstein.
1930 S. Fochezsopf, Wiesbachhorn, Glockerin, Bratschenköpfe, Großer Bärenkopf, Reilscharte, Bockfarscharte, Großglockner, Hocker Dock.
1931 S. Friesenbergscharte, Mösele (üb.).
1934 S. Funtenseetauern, Viehkogel, Hundstod.
1935 S. Rotpalsen, Kleinkalter, Hochkalter.

niegen Chriftian: Geelze bei hannover.

1930 S. Öftliche Tschierspitze, Kl. Fermeda, Mittagsspitze (Oftwand), Paterntofel (Sepp-Innerkofler-Weg), Arzalpentops, Einser (m. F.).

1931 S. Rofan, Sagzahn, Schönbichlerhorn, 3figmondnfpige (m. F.), Seilbronnerweg.

1932 S. Bößlfteig, Bagendrifchlhorn.

Offerer Georg, Oberdieffurt: Bergbefteigungen ber letten Jahre.

5. Hoher Böll, Sobes Brett, Schönfeldfpige, Sochtonig, Untogel, Großvenediger, Nebelhorn, Sochtor, Bendelftein.

#### Paehel Geora:

1928 S. Bagmann (Hoched), Jenner, Schneibstein.

1929 S. Brunnentogel, Schaufelfpige.

1930 S. Spiegelkogel, Wildspiße. 1932 S. Nebelhorn, Hohes Licht.

#### Bappenberger Ludwig: Bergfteigerifche Tätigfeit nach dem Rriege.

5. Stansfogel, Dreitorfpige (Barthweg), Sonnenfpige, Bampeter Schrofen, Grunftein, Tajatopf, Drachentopf, Lamfenfpige, Soch-Schrofen, Grünftein, Lajatopf, Oracjentopf, Gamfenipfie, Isaniell, Mörner, Tieffarspise, Birnhorn, Ochsenhorn, Wagendrischlenorn, Gr. Bruder, Ebelweißlahner, Hochsalter, Wahmann (Hocheck-Mittelspise), Hober Göll, Hochgern, Hochselln, Kampenwand, Mosermandl, Linzerweg, Dachstein (Westgrat), Steinerscharte, Fluchthorn, Dreiländerspise, Piz Buin, Burgstall, Schrankogl (üb.), Daunkogl, Wildsogl, Kettenstein, Krazentrager Schönbichlerhorn (üb.), Schwarzenstein (üb.), Fristner, Gr. Benediger (üb.), St. Pöltner Höhenweg, Ankogel, Geisstopf, Sonnblick.

#### Pollner Gotthard:

1926 S. Wendiftein, Rampenwand, Brunnftein, Stripfenjoch.

1927 S. Antogel, Gäuleck, Hochalmspitze, Weinflaschenkopf. 1928 S. Benedittenwand, Hohes Licht, Rappenseetopf, Heilbronnerweg,

Mäbelegabel..

1929 S. Alpfpize, Zugspize (Höllental), Gr. Solstein.

1930 S. Hoppize, Zugspize, Totentirchl, Karlspize, Kl. Halt, Gamsshalt, Ellmauer-Halt, Hohe Geige, Wahespize, Wildspize.

1931 S. Totentirchl (direkter Südostgrat), Sonneck, Tressauer, Guglia di Brenta, Cima Tosa, Camp Alto, Monte Bioz, Pallon de Mare, Monte Rosole, Issinger (Rordwand).

W. Zugspize, Alpspize.

1032 S. Köniasvike. Ortler (Hinterer Grat, Abstieg Hohe Eisrinne).

1932 S. Königspige, Oriler (hinterer Brat, Abstieg hohe Eisrinne). W. Ligumer Geierspige, Connenspige, Tarntalertopf.

1933 S. Rl. Barenstein, Zwölfer, Gr. Barenstein, Gr. (Oftwand), Zugspige, Hochwanner, Schüffeltarspige Riffelwand (Weftgrat), Bartenfirchner Dreitorfpige, Leutafcher Dreitorfpige, Schüffelfar= türme, Oberraintalturm (Schmidtamin Abft. Beftm.).

W. Zugspige, Wetterwanded, Schneefernertopf, Alpspige. Söllentortopf,

1934 S. Kl. Wagmann (Aufft. dir. Westw., Abstieg Südwand), Roller Südwand), Rl. Zinne (Nordw. Ub.), Fünffingerspige (Schmidfamin üb.). W. Steinernes Meer, Funtenseetauern, Biehtogel, Breithorn, Rotmandl, Schäred.

1935 D. Funtenfeetauern, Bonned, Schared, Totes Beib.

#### Brinner Jofef, Munchen:

1925 S. Bettelmurf.

1926 S. Stubaier- und Obtaleralpen. 1927 S. Sagzahn, Schönbichlerhorn, Pfitscherjoch

1929 S. Scesaplana, Scheffauer. 1930 S. Ruchenjoch (Ub.), Hochalpsattel, Spielistjoch, Hobl. Lamsenjoch. 1931 S. Naunspike, Brunnstein, Traiten, Benedittenwand, Heilbronnerweg.

1933 S. Zwiesel, Hochstaufen, Hochvogel, Grünten, weftl. Karwendel= fpige, Dreitorfpige.

1934 S. Hochrig, Ettaler Mandl, Bagmann, Alpfpige.

1935 S. Rog- und Buchftein, Bugfpige, Rrottentopf.

Brobft Erich (feit 1934 in Landshut).

Probst Erich (seit 1934 in Landshut).

1934 W. Hoher Ifen, Hahrentöpfl, Ofterfeldtopf, Alpspike, Schneefernerstopf, Krottenkopf, Westl. Karwendelspike.

S. Ruchenköpfe, Plankenstein (Ostgrat), Kampenwand (üb.), Hoher Göll, Hohes Brett, Archenkopf, Tiefkarspike, Riffelspiken, Schönangerspike, Schöneckspike, Windhalpel, Hinterer Wagenstein, Gr. Wagenstein, Zwölferkopf, Höllenkorkopf, Westl. Törlspike, Musterskein, Wettersteinwand, Rotplattenspike, Obere und Untere Wettersteinspike, Schüsselkeinspike, Schüsselkeinspike, Schüsselkeinspike, Vettascher und Partenkirchner Oreitorspike, Mittl. und Außere Höllentalspike, Bollkarspike.

1935 S. Roffteinnadel, Blantenftein, Ruchentopfe, Schötteltarfpige, Felbernfopf, Reihende Lahnspie, West. Karwendesspie, Einberspie, Feische Lahnspie, West. Karwendesspie, Linderspie, Volzleklammspie, Kirchlespie, Kotwandspie, Brunnensteinspie, Dome du Gouter, Wontblanc, Matterhorn, Kimpfischorn. W. Daumen, Alpspie, Karwendesspie, Krottenkopf, Jenner, Schneibstein, Windschartenkopf, Hochseleinkopf, Kahlersberg, Funstenseetauern, Schneider, Col Piombin, Nuvolau, Prasongia, Piz Boe, Coston, Costazza.

Profil Aurt: Bergfahrten ber letten Jahre.

S. Krottentopf, Herzogstand, Heimgarten, Kisserlogel, Kotwand, Lotenkirchl (Heroldweg), Ellmauer-Halt, Birnhorn, Hochkalter, Funtenseetauern, Wahmannjungfrau, Untersberg, Kampenwand, Funtenseetauern, Wahmannjungfrau, Untersberg, Ram Beigelstein, Hochselln, Hochgern. W. Schneefernerkopf, Zugspike, Seekarkreuz, Beutelkopf.

Raft Sans: Bergfahrten der letten Jahre.

5. Wildspige, Al. Wagenstein. W. Hoher Isen, Dürnbachhorn, Kammerkör, Feuchteck, Kirchstein, Ochsenscharte, Fellhorn, Wagmannkar, Schneibstein, Jenner, Trittstopf, Salzachgeier, Staufen, Zwiesel, Breithorn, Funtenseetauern, Grünkopf, Eisriesenwelt im Tennengebirge.

Rau Rudolf: Bergfahrten der legten Jahre.

5. Rokstein-Nadel, Bobenschneid, Herzogstand, Wallberg, Rissertogel, Hischberg, Wank, Brünnsteinspike, West. Karwendelspike, Soiernspike (Dir. Nordroute), Schöttelkarspike, Türlspiken. W. Bodenschneid, Hochalmsattel, Pürschling, Latschenkops, Brauneck.

Rau Kathe: Bergfahrten der letten Jahre.

5. Meilerhütte, Schötteltarfpige, Bodenfcneid, Berzogftand, Bant. B. Bobenichneid, Sochalmfattel, Brauned.

Rofichaft Sans: Bergtouren in ben letten 3 Jahren.

(M. Band), Saß Rigais, Mittagsspiße (Westwand), Sellatürme (Ub.), Schlern, Grasseitenturm (Mühlsteigerkamin), Kosengartenspiße, Stabelerturm, Laurinswand.

B. Hochgern, Hochplatte, Geigelstein.

Sailer Martha: Bergfahrten der legten Jahre.

5. Nebelhorn, Lahnerscharte, Saalfelberweg Lachenspike, Rotspike, Schochenspike, Säuling, Westl. Karwendelspike, Scharnig-Arztlerscharte, Krottenkopf Herzogskand, Heimgarten, Kisserkogel, Kot-wand, Hochtalter, Funtenseetauern, Wahmann (Hoched-Mittelsp.), Untersberg, Geiglstein, Kampenwand, Hochselln, Hochgern, Schaf-berg (Salzkammergut), Eisriesenhöhlen im Tennengebirge, Schwargenftein, Melter-Scharte, Bingling.

W. Schneefernertopf, Zugspiße, Seefarfreuz, Steinernes Meer, Roffelb, Abornbuchse, Roffopf (Wilbschönau).

Saller Jojef. Straubing: Bergfahrten ber letten Jahre.

5. Zuglvike, Alpfvike, Bant, Marchivike, Sobes Licht, Mädelegabel, Höfats (Ub.).

#### Seidel Elfe. Dresden:

1931 S. Totenfirchs (Heroldweg), Fleischbantspike (Nordostgrat), Pre-digtstuhl (Aufst. Tavonarorinne, Abst. Mi-Kinne), Goinger-Halt (Ub.), Ellmauer-Halt Ropftörlarat).

1933 S. Wischberg, Kotnikarscharte (Ub.), Triglav, Toblingerknoten (Ub. Auft. Westgrat), Kl. Zinne (Nordwandsattel). 1935 S. Hörndlwand (Nordwand).

#### Singer Georg, Gungburg:

1924 S. Zugfpige (Höllental), Großglodner. 1925 S. Alpfpige, Berfuch einer Monte Rofabesteigung.

1925 S. Alppige, Berjudy einer Arolite Arolle 1926 S. Bejtl. Karwendelspige.
1927 W. Bersuch einer Benedigerbesteigung.
1928 S. Partenkirchner Dreitorspike (Barthweg), Zugspike.
1929 W. Zugspike.
1930 S. Bank, Ettalermandl, Zugspike, Biberwiererscharte.
1931 S. Notkarspik (üb.), König-Stand, Kramer, Ettalermandl.

m Franzherg B. Kranzberg.

1933 S. Beftl. Karmendelfpige, Rrottentopf.

B. Gifeler, Berntopf.

1934 S. Zugfpige (Höllental), Wendelftein, Aipelfpige, Rotwand, Breherfpige, Jägertamp. cherfpige, Jägerkamp. 28. Gr. Daumen.

1935 S. Rrottentopf.

#### Schlag Rudolf:

1925 S. 17 Dreitaufender ber Ogtaler und Stubaier.

1926 von der Scesaplana zum Jamtal (quer durch Rhätikon und Silvretta).

1927 S. Touren im Sonnblid und Glodnergebiet.

1928 S. Trippachfpige, Floitenspigen, Schwarzenstein, Schönbichlerhorn, Riffler, Olperer.

1929 S. (mit 10jahr. Sohn Harald) Richterspige, Billerplattenspige, Bamsfpihl, Reestogel, Großvenediger, Sochgaffer, Rlettereien in der Thannheimergruppe.

1930 S. Röllespige (Weftgrat), Gernspige (Westgrat mit 11jahr. Sohn Harald).

S. Feuerstein, Freiger, Becher, Pfaff, Schaufelspize, Daunjoch, Ötztal, Übergang vom Arlberg über die Lechtaler ins Lechtal 1931 S. Feuerftein, Freiger, Becher. (leichte Gipfeltouren)

1932 S. (Berg= und Radtour mit Sohn) Kragentrager, Schaferebenfogel, Hocheber, Thaneller, Namlose Wetterspize, Gernspize.

1933 S. (mit Sohn) Krapsenkarspize, Schöttelkarspize, Feldernkreuz,
Törsspize, Westl. Dreitorspize, Säuling.

1934 S. (Berg= und Radtour mit Sohn) Hohes Licht, Heilbronnerweg,

Mabelegabel, Gr. Rrottenfopf, Aggenftein, Gauling.

#### Schmid Dr. Unton:

1931 S. Schöttelfarfpige-Felberntopf, Rragentrager, Gr. Möfele, Schönbichlerhorn.

1932 S. Gornergrat, Scesaplana (üb.). 1933 S Teuselstettopf, Schöttelkarspige, Branderschrofen, Krähe-Hochplatte, Klammfpige, Alpfpige (Ub.).

1934 S. Benediftenwand, Bakmann (Soched-Mittelfvike zweimal). Feuerpalfen, Sochfalter.

1935 S. Rabentopf, Schafreuter, Brauned, Fahrentopf.

#### Schulze Dr. Karl, Bad Töl3:

1928 S. Hochfrottspiße, Mädelegabel, Schneck, Höfats. W. Drusensluh, Weißplatte, Sarotlaspiße, Biz Buin, Dreiländerspiße, Biz Jeremias, Baluga, Kaltersberg, Schindlerspiße, Bersuch einer Montblanc-Winterbesteigung (Mer de Glace).

1930 S. Großglodner.

1935 S. Schafreuther, Achfelfopfe, Benediftenwand.

#### Steinl Karl:

1926 S. Ellmauer Halt (allein), Totenkirchl (Zottkamin) (allein), Benebiftenwand (Auf- und Abstieg Nordwand), Gr. Wiesbachhorn, Bratschenkopf, Gloderin (allein), Fuscherkarkopf, Großglodner (über Ablersruhe) (allein), Großglockner (Stüdlgrat) (allein), St. Böltner Höhenweg (allein), Zugspitze (Ub.) (allein), Leutascher Oreitorfpige (Ub). B. Rotwand, Miglfpige, Schinder, Sagertamp, Rammertohr famtliche allein).

1927 S. Hoher Göll (Ub.), Raltwafferkarfpige (Nordwand) (allein), Matterhorn (3muttgrat), (allein), Dent Blanche (allein).

m. Stitouren im Rotwandgebiet.

1928 S. Birkfarspige, Ostil. Mitts. und Westl. Odkarspige (lib.), Larchet-farspige, Zermatter Weißhorn (allein), Matterhorn (Ausstein), Schweizer-, Abstieg Ital. Grat) (allein), Zinalrothorn (lib.) (allein), Dent Blanche (allein), Montblanc (allein).

W. Bodenschneid, Ballberg, Riffertogel. 1929 S. Grasseitenturm, Binklerturm (Ub.), Ellmauer-Halt, Kopftörl-

grat, Sonned. W. Soiernspike, Reißende Lahnspike, Schöttelkarspike (Ub.), Brun-

nensteinspige, Rappenklammspige, Schaftettutipige (no.), Dan nensteinspige, Rappenklammspige.

1930 S. Kl. Halt, Gamshalt, Ellmauer-Halt (Ub.), Ht. Karlspige, Monte Sissone (Ub.) (allein), Wonte Disgrazia (allein), Biz Palii (Ub.) (allein), Piz Bernina (allein), Hochnift, Lamsenspige (Ostwand),

Sprigtarfpige, Eistarfpige Ub.), Barnalpfpige, Schlichtentarfpike, Bogelfarfpige (Ub.), Börner, Tieftarfpige. B. Bettermanded, Schneefernertopf, Zugspige, Alpfpige, Drachen-

fopf, Tajakopf. 1931 S. Totenkirchl (birekter G.=D.=Grat). B. Dreiherrenfpige Groß-Benediger, Gr. Beiger, Malhamfpige.

1932 Birttarfpige (mit Frau), Borner (mit Frau), Ronigsfpige, Ortler

(Sinterer Grat Ub.)

1933 Similaun (Ub.), (allein), Finailspike (allein), Weißtugel (Ub.), Tra-foier Eiswand (allein), Thurwieserspike (Ub.) (allein), Rraxentrager.

1934 Bahmann-Südspihe (Oftwand). 1935 B. Ebene Fluh, Gr. Grünhorn, Finsteraarhorn, Monte Rosa (Dufourspike).

Sterr Roja, Dingolfing: Bergtouren in ben letten Jahren:

Matterhorn, Zinal-Rothorn, Zugspite (Höllental), Alpspite, Zuder-butl, Bilber Freiger, Wilber Pfaff, Schrantogel, Hoher Göll, Mädelegabel, Höfats, Hochvogel.

#### Straffer Georg:

1931 B. Sochjoch, Beiffugel, Bernagthütte, Bilbfpige.

S. Rragentrager. 1932 W. Stitouren im Arlberggebiet (Rautz und Ulmerhütte) Hopfsgartenhütte, Salzachgeier, Kithühler. 1933 B. Stifahrten auf alle Gipfel rings um die Lizumerhütte.

1934 W. Funtenseetauern, Rotwandl.

1935 W. Wagmannfar.

Tonn hans: Bergtouren in ben letten Jahren.

5. Monte Piano, Saffo Beccie, Resseltogel, Laurinswand, Tschengelser Hochwand, Dreitorspike (Barthweg), Bestl. Karwendelspike, Uspsike (Matheisenkar).

#### Boldamer von Diefrich, Jobft:

1929 B. Alpfpige, Mauerichartentopf, Rrauelicharte, Ruderhof-Spige, Turmicharte. 5. Schrantogel, Nebelhorn.

5. Schrantogel, Rebelhorn.
1930 W. Muottas-Muraigl, Piz Kescharte, Piz Mezaun.
5. Nebelhorn, Jugspike, Patschertofel.
1931 W. Hörnle, Parpaner Kothorn, Weißhorn, Maienselber-Furka, Weiß-Fluh, Parsenne-Abschaft, Ruderhosspike, Wildes Hinterbergl, Kräuel-Scharte, Piz Buin, Dreiländer-Spike, Bordere und Hinters Jamtalspike, Augsten-Spiken, Dadain, Dadour, Flutschorn (Weisenmann-Kinne), Kronen-Joch. 5. Roßstein-Nadel, Hoher Dachstein. 1932 B. Bredigtstuhl, Alpspitze, Mauerscharten-Ropf, Karkopf, Edel-weiß-Lahner, Gatterltopfe, Schneefernertopf, Bank.

S. Alpspize (Ub.). 1933 S. Schlern, Monte Roen.

1934 W. Alpfpige, Mauerscharten-Ropf, Söllentor-Ropf.

1935 2. Bant. Alpfvike. Mauericharten-Ropf. Auerfvike, Bord. Rarmendelfpike. S. Blaueis-Spike, Rartopf.

Wedler Sans, München: Bergtouren ber lekten Jahre.

5. Burgftall, Billergrunde, Daniel, Seekarfreuz, Badaunerfattel, Duffabachhorn, Tegelberg.

Wehner Konrad: Bergtouren der letten 10 Jahre.

S. Byramidenspike, Ellmauer-Halt, Birkfarspike, Hochnissel, Steinstarspiken, Hohe Rammerscharte (Hohe Tauern üb), Habicht, Beilsjoch (Ub.), Daunjoch (Ub.), Hohes Licht, Heilbronnerweg, Steinsschartenkopf, Mädelegabel, Zugspike. 23. Sochrif. Schneibstein

#### Wehftein Muguft:

1925 S. Groß-Benediger.

1926 S. Bifchofsmuke, Dachftein.

1927 S. Sonnblid.

1929 S. Schindlerfpige.

1930 S. Muttefopf.

1931 S. Patteriol, Riffler. 1932 S. Biz Buin. 1934 S. Klammspike.

#### Bieste Albert:

1929 S. Richterspige, Billerplattenspige, Gamsspigl, Reestogel, Groß-venediger, Hochgaffer.

1933 S.. Krapfenkarspiße, Schöttelkarspige, Felbernkreus, Törlspige, Bartenkirchen-Dreitorspige (Weftgipfel).

## Ersterfteigung

des Aleinen Wanner

Aleiner Wanner (2547 Meter Wetterfteingebirge)

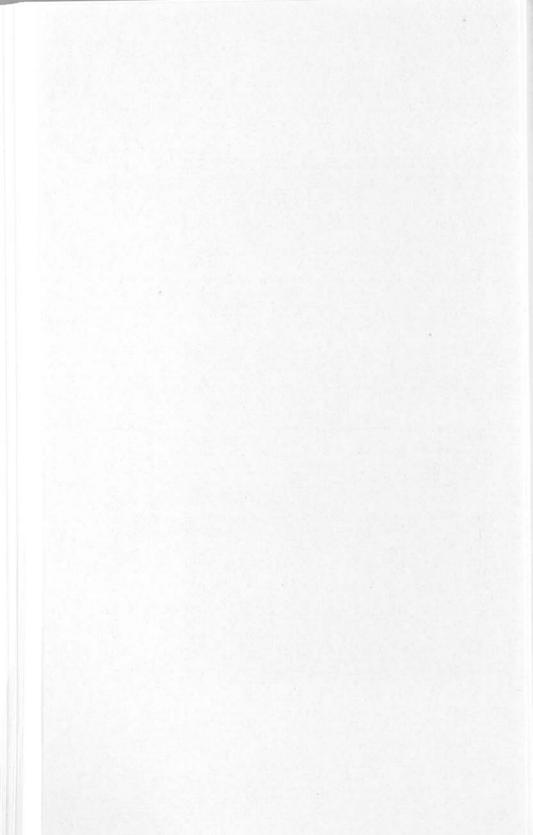
1. Ersteigung über den Nordnordwestgrat am 9. August 1933 durch Heinrich Breifeneicher und Michael Gammel.

Bom unteren Ende der großen Mulde in der Nordwand (val. die einschlägigen Führer) nach rechts zu dem die Mulde begrenzenden Nordnordweftgrat. Ein überhang fann erflettert oder umgangen werden. Mit Ausnahme von einigen furzen Quergängen wird im Allgemeinen der steile Grat über eine Reihe von überhängen unmittelbar verfolgt. In einer geröllbedecten Scharte ein Steinmann. Bier ungefähr 15 Meter rechts abwärts dann in einer anfangs aut geftuften Schlucht, die fich jum Kamin verengt, wieder jum Grat. Etwas rechts vom Grat empor zur gelbbraunen Schlußmand. Nach einer längeren Querung nach links an der niedrigsten Stelle (etwa 15 Meter) durch die sehr brüchige Wand. Nun auf flacherem und leichterem Gelände nach links zum Gipfelgrat. - Grathohe etma 600-700 Meter. Der Grat selbst durchwegs außerordentlich schwierig. Kletterzeit für die ganze Tour 13 Stunden.



Luftbild Bafualdo 4, 3, 1935

3mifchen beiben die Reichertscharte ("Portezuelo Reichert"). Links unterhalb des Sauptgipfels der Fico Argentino Tronadormaffiv von Rorden Links ber hauptgipfel; rechts ber Bico Chileno



## Die Ersterfteigung

des Tronador (Güdamerifa)

lleber die Erstersteigung des vielumworbenen Trosnador in den patagonischen Anden wird hier berichtet, weil ein Landshuter, Otto Meiling, sich durch seine Mitarbeit ein entscheidendes Berdienst darum erworben hat. Darüber hinaus wirst diese Besteigung ein Licht auf die bergsteigerische Tätigkeit der Südamerika-Deutschen übershaupt, die in dem Gebiet der Anden, das von der deutschen Heimat aus nur selten und mit großen Kosten erreicht wurde, die deutschen Farben erfolgreich vertreten.

Unter den vielersei Nationen, die in Südamerika vertreten sind, sind die dort ansässigen Deutschen fast die einzigen, die Bergsteigen in unserem Sinne betreiben. Sie haben auch hervorragenden Anteil an der Erschließung der Anden genommen und die Ersteigungsgeschichte des viels umworbenen Tronador ist ebenfalls hauptsächlich mit den Namen deutsscher Bergsteiger verknüpft.

Unter bem Zauberwort "Die fübameritanische Schweis" murde in den letten Jahren das argentinisch-chilenische Seengebiet im nördlichen Batagonien bem Fremdenverfehr erichloffen, und in der Tat vereinigen fich bort berrliche, von duntlen Balbern umftandene Geen - Rahuel huapi, Oforno, Llanquihue, um nur die größten gu nennen — mächtige Bulfane und gletscherbededte Berge ju einem Landschaftsbild, bas mohl an die Seite des europäischen Urbildes gestellt werden tann. Der eigentliche Beherrscher dieses Gebietes und sein weithin sichtbares und alles überragendes Bahrzeichen ift der Tronador, der mit 3471 Meter die zweithochfte Erhebung der patagonischen Anden ift. Trog feiner geringeren Sohe tann fich biefer Berg an Schonheit und Bedeutung mit ben höchsten Alpenbergen meffen. Obwohl in 41° f. Br. und damit bem Aequator etwas näher gelegen als die Alpen, reicht an ihm die Schneegrenze um faft 1000 Meter tiefer herab als in den Alpen und die Sohle der Taler gu feinen Fugen ift mancherorts taum 300 Meter über bem Meere, fodag die absolute Sohe feiner Bande und Sange gegen 3000 Meter beträgt

Das Gebiet des Tronador wurde schon in der spanischen Kolonialzeit von der chilenischen Seite her von Missionaren betreten, seine eigentsliche Entdeckung und Erschließung wurde aber erst im 19. Jahrhundert von den deutschen Kolonien der chilenischen Küste her eingeseitet und so sind denn heute auch auf der argentinischen Seite die Siedler zum großen Teil Deutsche und Schweizer.

Die Ersteigungsgeschichte des Tronador begann mit dem Bersuch von 1909 des bekannten deutschen Bergsteigers Fritz Reichert aus Buenos Aires, der auch in der Folge der ausdauerndste Bewerber blieb, nicht weniger als 8 Angriffe wurden von ihm unternommen. Einer der wichtigsten Bersuche wurde von dem Landshuter Otto Meiling im Jahre 1933 durchgeführt, der nur durch Schlechtwetter um den verdienten Sieg gebracht wurde, aber dadurch, daß es ihm dabei gelungen war, den richtigen Weg aufzusinden, wurde die Boraussehung für den Ersolg geschafsen, den später ein anderer, Hermann Kleuner — ebenfalls ein Deutscher — ernten fonnte.

Meiling brach von Bariloche, seinem Wohnsitz, dem Hauptort am Nahuel Huapi, im März 1933 mit seinem Gefährten Herbert Tuzauer auf. Die Anreise führte abwechselnd im Auto und Motorboot über die Seen Gutierrez und Mascardi, dann im Fußmarsch mit schwerem Gepäck und schließlich zu Pferd nach Pampa Linda, dem letzten Puesto, wie in Argentinien die primitiven Hütten der Viehhirten genannt werden, die an den Kändern der riesigen Estancias (Besitzungen) liegen.

Es ist eine Eigenart des Tronador, daß sein Sockel nach allen Seiten mit senkrechten Wänden abbricht, über die malerische Wasserfälle gelegentslich aber auch ungeheure Eismassen von den bis an den Rand heranreichenden Gletschern herabstürzen. Bon dem donnerartigen Geräusch, das dabei entsteht, hat der Berg seinen Namen Tronador, das ist "Der Donnerer". Bon dem Sockel strahlen nach mehreren Richtungen lange Sporne aus, die eine Umgehung der Steilwände ermöglichen. Aus dem gegen Südosten streichenden Sporn zwischen den Bächen Rio Castana Overa und Rio Alerce stiegen Meiling und sein Gefährte mühsam durch das dichte Gestrüpp von Bergbambus an die zu einer Höhle, die als Standlager ausgebaut wurde.

Bon diesem Lager aus unternahmen sie am 19. März ihren ersten Borstoß. Da sie Schi mitgenommen hatten, kamen sie auf dem zunächst slachen Gletscher rasch voran und erreichten gegen Mittag eine Gletschermulde in der Nähe des Sattels zwischen dem Hauptgipfel und dem Pico Argentino, wo sie aber wegen des inzwischen eingetretenen Schlechtwetters umkehrten. Nachdem sich das Wetter einigermaßen gebessert

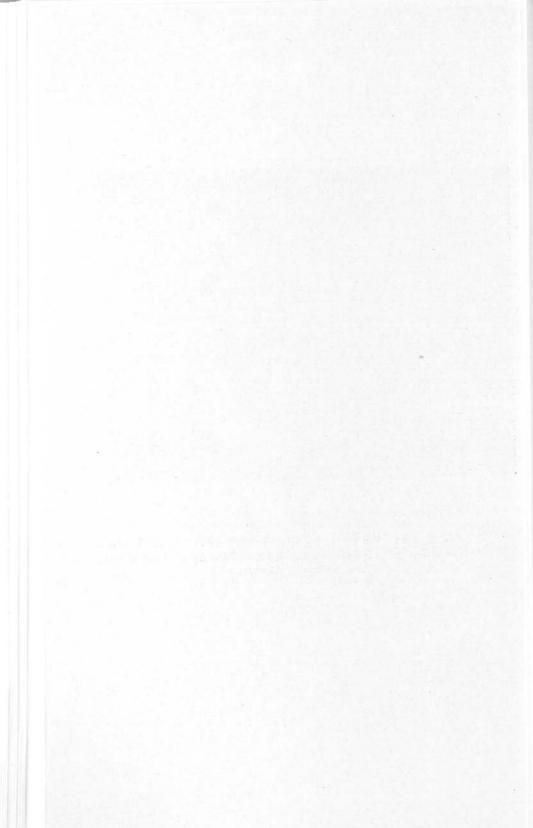
hatte, wiederholten sie anderntags ihren Bersuch. Bald hatten sie die Umkehrstelle des Bortages erreicht und von dort ging es in großen Winzbungen gegen den Sattel hinan, wo sie die Schi mit Steigeisen vertauschten. Nach Querung der obersten Hänge des Manso-Gletschers, des größten Gletschers des Tronador, wurde dann eine Firnrippe erreicht, über die der Anstieg in steiler Eisarbeit gegen einen Felskopf im Südzgrat emporsührte. Als sie schon das obere Ende der Firnrippe und die heiklen Stellen des "Promontorio" genannten Felskopfes hinter sich hatten, verschlechterte sich aber das Wetter derart, daß an eine Fortsehung des Anstiegs nicht mehr zu denken war. Nach einem durch die schlechte Sicht behinderten Rückzug, der nicht ohne Zwischenfälle abging, wurde schließe lich das Ausgangslager wieder erreicht.

Meiling durfte taum noch mehr als 100 Meter vom Gipfel ent= fernt gemefen fein. Ohne feine aufopfernde und verdienftvolle Borarbeit ware die endgültige Befteigung, die ein Jahr barauf dem ebenfalls am Nahuel Huapi anfässigen Deutschen Germann Clauffen gelang, taum fo glatt verlaufen. Inzwischen war der Ruf des Tronador auch Europa gedrungen und die italienische Undenerpedition 1934 hatte biesen als unbesiegbar verrufenen Berg auf ihr Brogramm gesett. richt von diefem Plan tonnte aber die Mitglieder des Bergfteigervereins Baroloche nicht ruben laffen und als erfter brach Clauffen auf, um por bem Eintreffen ber Italiener noch einmal einen Berfuch zu magen. Auf Meilings Route gelangte er zum Bromontorio und von dort über einen 50 Meter langen Firngrat zum Fuß des faum 100 Meter hoben aber schwierigen Gipfelaufbaues, an dem er nach einer febr ausgesekten Querung ichlieflich über bas oberfte Firndach ben vielumtämpften Gipfel erreichte, beffen endgultige Bezwingung ein ichones und bewegtes Rapitel beutscher Bergfteigerarbeit im fernen Argentinien abichloß.



phot. Beiftbed

Abendstimmung an der Landshuter Hütte Blid bom Anstieg zum Kraren-Trager auf Friedrichshütte, hütte und Pfitscher Tal Der beleuchtete Grat rechts bilbet die Grenze, welcher die hütte in österreichisches und italienisches Staatsgebiet teilt



## Vorträge und fonstige Vereinsveranstaltungen

1926 Dr. K. Hilz, München. Höhenwege in den Lechtaler Bergen.
Alpenvereins-Tanztränzchen im Rolpinghaus-Saal Alfred Usal, München. Höhlensahrten.
Ing. H. Reimer, München. Ein Erlebnis aus den Zillertaleralpen.
Kreuzträger, Deisenhosen. Lustige und ernste Gedichte und Anekdoten alpinen Inhalts.
Ed. Salisko, Greinau. 1. Im Reiche der Kaunergrater Eisriesen, 2. Moderne Felskletterei.
Dr. E. Bems der Sektion. Stisahrten im Gediete der Winkelsmoosalm.

#### Winter 1926/1927

Ing. Dr. Juchs, Berlin. Bom großen Kamerunberg zum Tschabsee. Erlebnisse mit einer geologischen Expedition in Kamerun vor und während des Weltkrieges.

F. A. Bücherl der Sektion. Im Zauberland der Dolomiten. Schelweißseier im Bernlochner-Saal (6 Jubilare).

Walter Remmel der Sektion. Im Faltboot zur Nordsee.
Unton Spihenberger, München. Der Dachstein und seine Höhlen.
Rudolf Schlag der Sektion. Bom Engadin zum Brenner in

14 Tagen.
Uspenvereinskränzl mit dem Motto "Bauernball" im Kolpingshaus-Saal.
Hermann Einsele, München. Eine Durchquerung der Leoganger Steinberge.
Rupert Maier der Sektion. Sine Reise nach Spanien und Spanissenarkt.
Walter Remmel der Sektion. Sine Urlaubstour in die Zillertaler.
Dr. Pseissen, München. Winterpracht in den Bergen.

#### Winter 1927/28

Anson Spihenberger, München. Urlaubstouren in den Lechstalern und ein Bummel in den zahmen Kaiser. F. X. Bücherl der Sektion. Auf Enzenspergers Spuren in den Grödner Dolomiten. Albert Link, München. Sommers u. Wintertouren in der Bernina. Or. E. Bems der Sektion. Aus dem Gebiet der Landshuters und Geraerhütte (Aufnahmen G. Geistbeck). Karl Steinl der Sektion. Als Alleingänger über den Zmuttgrad auss Matterhorn. Hermann Einsele, München. Bergeller Berge. Bon Forno zur Bondasca. Alpenvereins-Lanzfränzl im Kolpinghaus-Saal Einlage: "Die schwarzen Haberer".
Ing. h. Reimer, München. Urlaubstage in den Ötztalern.
Südtiroler Abend zusammen mit dem Berein für das Deutschtum im Ausland mit Lieder= und Orchestereinlagen und Herm. Sinsele, München. Im Keiche der 3 Jinnen, Innerkofelers. Tod.
herm. Bernhard der Sektion. Wanderungen in der Schweiz.
Edelweißseier im Bernlochner-Saal (12 Jubilare) (Orchester, Lieder, Borträge von Kreuzträger München).
11./12. August 28. Sektionsfahrt ins Hüttengebiet.
Eröffnung und Erstbegehung des neuen Weges.

#### Winfer 1928/29

Dr. Kugy, Triest. Aus dem Leben eines Bergsteigers.
Walter Remmel der Sektion. Im Faltboot nach Rumänien.
Walter Schmidtunz, München. Aus meiner alpinen Lausbubenzeit.
Ing. Fuchs, Berlin. Maturwunder Nordamerikas.
Georg Geistbed der Sektion. Der neue Weg.
Karl Steinl der Sektion. Aus Alleingänger auf den Montblanc.
Alpenvereinskränzl im Kolpingsaal (mit Theater "Keltische Knochen").
Iosef Dosch der Sektion. Um Winterswende im Dachstein.
Dr. Bergmann, München. 1. Der Kampf um den Mount Everest.
Der Kaupf um den Mount Everest.
Herm. Einsele, München. Im Keiche der Sciora.
Albert Boigt, München. Großglockner, Matterhorn und Ortler, Ebelweißseier im Bernlochnersaal (1 gold. und 5 silberne Jubilare).

#### Winter 1929/30

Walter Remmel der Sektion. Erlebnisse aus einem Stisahrerjahr. Dr. W. Ridmer-Ridmers, Bremen. Zum Dach der Welt. Herm. Einsele, München. Die Jahreszeiten des Bergsteigers. Werbeabend mit Waldverein und Verein für das Deutschtum im Auslande: Um Schule und Scholle. Es sprechen der letzte selbstzgewählte Bürgermeister Südtirols Pigner und Rückl, Passau. Urwed Möhn, München. Eine Durchquerung der Alpen auf Stiern. Rud. Schlag der Sektion. 1. Zillertaler Erlebnisse.

Z. Benediger-Bruppe.
Ewald, Freilassing. Deutsch-Oftafrika in Krieg und Frieden.

Ewald, Freilassing. Deutsch-Oftafrika in Krieg und Frieden. Alpenvereinsfränzl im Bernlochnersaal, Motto "Wochenend am Kraxentrager".

herm. Einsele, München. Bom San Bernardino zum Brenner. Karl Steinl der Sektion. Mit Seil und Kletscherschuhen im Wilben Kaiser, im Karwendel und in den Dolomiten. Edelweißseier im Bernlochnersaal (6 Jubilare).

#### Winter 1930/31

Dr. Steudemann, München. Mit dem Zeppelin nach Island. Karl Steinl der Sektion. Bon Benedig zum Piz Palü. Herm. Einsele, München. Bon der Furka zum Montblanc. Alpenvereinskränzl im Bernlochnersaal. U. Herberger, München. Urlaubsfahrten im Karwendel. Abschiedsfrühschoppen für den scheidenden Borsisenden Dr. E. Bems. Paul, Bauer, Nabburg. 3m Rampf um den Simalaja. Dr. Riene, Bogen. Un der Etich und im Gebirge.

Toni Schmid, München. Godner, Balavicinni-Rinne und erfte direfte Ersteigung der Lasidererwand. Dr. H. Pfeiser, München. Skitouren im Zugspitzgebiet, Zillertaler

Sochtouren.

28./29. Juni 1931. Autobusfahrt jum Brenner, Ginweihung bes Süttenzubaues, Begehung bes Beiftbedweges.

#### Winter 1931/32

Edelweißfeier im Bernlochnerfaal (7 Jubilare) mit Bortrag Dr. Schmid über obige Settionstour und Lichtbildervorführung, Beiftbed ebenfalls über diefe.

Mich. Gammel der Settion. ben Dolomiten. Wanderungen und Rlettereien in

Dr. W. Ridmer-Ridmers, Bremen. Abenteuer in Rantabrien

(Spanien).

Karl Steinl der Settion. In Fels und Schnee, Touren im Benedigergebiet und im Raifer.

Bans Ertl, München: Ertreme Eistouren.

Frang Schmid, München. "Matterhorn-Rordwand".

Alpenvereinsfrangl im Bernlochnerfaal.

Ed. Salisto, Obermenging. Raunergrat. Gg. Wieber, München. Bergfahrten in den Dolomiten und in den

farnischen Alpen, Touren in Bernina und Bergell. Baul Bauer, Nabburg. Die deutsche Himaloja-Expedition 1931. Walter Remmel der Sektion. Alpine Wildwassersahrten.

Dr. B. Pfeifer, München. 3m Lande Segantinis.

#### Winter 1932/33

Otto Opel, München. Unbefanntes Dolomitenland. farl Steinl der Settion. Beife Berge (Ortler, Bernina). Undreas hedmaier, Baprifchzell. Bergfahrten in Marotto. Dr. Julius Augy, Trieft. Aus meinem Bergfteigerleben. Dr. h. Pfeifer. Munchen. 3m weftlichen Berner Oberland. B. v. Röll, Wien. Donaufahrt. Alpenvereinstränzl im Bernlochnersaal. Berm. Einfele, Munchen. Stiparadiefe. Walter Remmel der Settion. Im Kampf um den Noce. Ing. Willi Merkl, München. Im Kampf um einen 8000er. Walter Stöher, Pforzheim. Bergerleben. 22./23. Juli 1933. Sektionsfahrt ins Borkarwendel (Soienhütte).

#### Winter 1933/34

Ebelweißfeier im Bernlochnerfaal (12 Jubilare) mit Lichtbilbervortr. **Gg. Geistbed** über die Settionstour zur Soienhütte. Karl Steinl der Settion. Bon der Beißkugel auf die Thurwieferfpige. Michael Gammel und Gotth. Pollner der Settion. Dr. Unton Schmid der Settion: Altbanerifche Barod- und Rotofofirchen mit Lichtbildern von Gg. Geistbedt. C. Cohmüller, Nürnberg. Die Eroberung des Hochgebirges durch ben Schi.

Alpenvereinstangfrangl im Bernlochnerfaal. Toni Behringer, Bad Reichenhall: Die Reiteralpe im Sommer und im Minter.

Sans Ertl, München. 21s Bergfteiger in Grönland.

Dr. W. Ridmer-Ridmers, Bremen. Mus meinem Bergfteiger= und Stifahrer=Leben.

5. Albus, Nurnberg. Meije-Sudwand, fünfte, erfte beutiche Durchfteigung.

#### Winter 1934/35

Dr. A. Wien, München. Gleticher und Berge unterm Aquator. Erich Probst der Settion. Streifzüge durchs Allgäuer Stiparadies. Karl Steinl der Settion: Bergerleben. 5. Kolbed der Settion. Fels- und Eisfahrten im Sommer u. Winter. 5. Ertl, München. Muf Expedition in den Karakorum-himalaja. Peter Müllritter, Traunstein. Deutsche am Nanga Barbat. Alpenvereinstränzl im Bernlochnersaal.

herm. Einsele, München. Der helbentampf an der Alpenfront. h. Cohmüller, Nürnberg. Im Banntreis des Montblanc.

Baul Bauer, Candshut. Die beiden deutschen Simalaja-Erpeditionen. Dr. C. hofmann der Settion. Mus den Jugendtagen ber Gettion Landshut und

Michael Gammel ber Seffion. Stitouren im Steinernen Meer und Rlettereien in den Dolomiten.

Trausnitzführung durch Dr. Anton Schmid der Settion. Dr. Ing. Gustav Haber, München. Rarwendelgrate. Ludwig Steinauer, München Drei Nordmände (Grandes Jorasses,

Alletschorn, Matterhorn). Erich Probst der Sektion. Sonnentage in den Westalpen. Dr. H. Pseiser, München. Mit Stiern durch die Ottaler Eiswelt.

Man tann wohl fagen: Rege war bas Settionsleben auch zu ber Beit, ba die Mehrheit der Gettionsmitglieder nicht in Berge ju geben pflegen. Neben fonftigen Beranftaltungen wurden die obenverzeichneten 95 Vorträge von Bergfahrten, von Bergerleben, dem ureigenstem Gebiet des Aspenvereins, gehalten. Und was wohl verdient ganz besonders hervorgehoben zu werden, nicht weniger als 34 Vorträge hielten Misslieder der eigenen Sektion Es gibt auch dieser Rückblick namentlich zusammen mit den vorangegangenen Tourenberichten einen sehr erfreulichen Ausblick auf die nächsten Jahre und hoffentlich Jahrzehnte der Settion Landshut.

> Bergheil! Beiftbed



# Chrentafel

ber Inhaber des von der Settion feit 1925 verliehenen

### Goldenen Edelweißes

für 50 jährige Zugehörigkeit zum Deutsch=Desterr. Alpenverein Friedrich August, Kausmann, Landshut

## Silbernen Edelweißes

für 25 jährige Bugehörigkeit zum Deutsch-Defterr. Alpenverein

Aigner Jakob, Rechnungs-Ober-Inspektor, Landshut Auer Otto, Pfarrer, Sögling Bärmann Georg, Oberregierungsrat, Landshut Banner Rarl, Oberinfpettor, Landshut Bed Lorenz, Hauptlehrer, Marktfteinach Beltinger Arthur, Dr. Generaloberarzt, Bafing Bems Emil, Dr. Umtsgerichts-Direktor, Nürnberg Berg Emil, Direktor Landshut Brückner Karl, Postamtmann, Landshut Förftl hans, Stadtbaumeifter, Landshut Fröhlich Josef, Buchhändler, München Gaga Walther, Rechtsanwalt, Landshut Beiftbed Georg, Raufmann, Landshut Berl Alois, Runftmühlenbefiger, Landshut Graf Robert, Kaufmann, Landshut Graffinger Bartholomäus, Runftmühlenbefiger, Landshut Gremmer Josef, Rommerzienr. u. Tabaffabrit., Landshut † Grünzweig Martin, Drahtwarenfabritant, Landshut Held Karl, Privatier, Landshut

Illinger Franz, Seifenfabritant, Landhut † Inglsperger Heinrich, Oberftudiendirektor, Landshut Interschick Albert, Bahnoberinspektor, Landshut Knöpfler Josef, Dr. Oberftaatsarchivrat, München Rohlndorfer Ludwig, Kommerzienrat, Landshut Rolbed Frang Xaver, Oberbrieftrager, Landshut Roller Franz, Eifenbahninfpettor, Landshut Rraus Ernft, Landwirtschaftsdirektor, Landshut Leiß Eduard, Oberinspettor, Landshut Linfe Theo, Buchhalter, Landshut Maier Rupert, Elektrotechniker, Landshut Mattenheimer Emil, Staatsbankbirektor, Landshut Medicus August, Regierungsrat-Bezirtsoberamtm., Landau Müller Friedrich, Malermeifter, Landshut Münch Ludwig, Privatier, Landshut Nifen Chriftian, Diplom-Ingenieur, Geelze-hannover Oberer Simon, Bezirksbaumeifter, Landshut Rudolf Wilhelm, Professor, Landshut Saller Josef, Ober-Steuerinspettor, Straubing Schmid Johann, Seilermeifter, Landshut Schniker Albert, Raufmann, Landshut Schubert Otto, Banttaffier, Landshut Seidel Elfa, Dresben Genninger Bruno, Bezirksamtmann, München Smorowsky Rurt, Raufmann, Landshut Sommerrod heinrich, Oberarchivrat, Burzburg Staimer Josef, Pfarrer, Ruhftorf Starte Jannn, Dresben Staufinger Franz, Studien-Brofeffor, München Staufinger Georg, Oberrechnungstomm., Berlin-Friedenau Steinherr Albert, Optifer, Landshut Tischler Dr. Georg, Landgerichtsrat, Landshut Betftein August, Juwelier, Landshut Bängerle Mar, Dr. Oberlandgerichtsarzt, Umberg Zenter Alfred, Apotheter, Landshut Ziegler Josef, Raufmann, Landshut Bierer Ludwig, Spirituofenfabrifant, Landshut

Bereins- jahr	Mitglieder- ftand	Befuch der L.Hütte	Bereinsvorf. bezw. Bereins- führer	Schriftführer bezw. ftellv. Bereins- führer	Raffenwart	Hüttenwart	Bücherwart
1925	890	350	Professor G. Dietl	Kaufmann Gg. Geistbeck feit 1923	Buchhalter Theo Linfe feit 1920	Obering. A. Hartmann feit 1909	1
1926	281	400	Landg.•Rat Dr. E. Bems	"	"	"	
1927	774	490	"	"	"	"	_
1928	719	757	"	"	"	,,	-
1929	674	977	"	"	"	"	-
1930	620	1052	"	,,	,,	,,	-
1931	596	683	Urchivrat Dr. Unton Schmid	,	"	n	-
1932	533	784	"	"	"	"	-
1933	513	342	"	"	Profurift Alb. Schniger	n	Kaufmann W. Glogger
1934	500	249	"	"	"	"	"
1935	435	314	und Rotar Baul Bauer	"	"	n	,,

	Beifiger				
bezw.	fonftiger	Beirat			

	irat	. fonftiger Be	bezw
1	Banttassier Hümmer seit 1922	Professor A. Degl seit 1923	Eleftrotechn. Rup. Maier feit 1920
	RegRat Scheugen- pflug	Rechtsanwalt F. X. Bücherl	u
der	Kaufmann Gg. Straßer	"	"
über u	,,	"	"
£a	"	"	,
	,,	"	,,
	,,	,,	"
Touren- und Zeugwart	Technifer M. Bammel	,,	"
Technifer M. Gammel	OberregRat Dr. H. Hoffmann	Dr.	"
Raufmann Gotthard Bollner	,,	,,	,,

# Ueberficht

über die

Befehung der Bereinsführung über Mitgliederstand und Besuch der Candshuter Hütte

	1					
"	,,	Technifer M. Gammel	Zouren- und Zeugwart	Dietwart	Stiwart	Werbewart
"	Dr.	OberregRat Dr. H. Hoffmann	M. Gammel	_	Lehrer B. Remmel	_
,,	,,	,,	Raufmann Gotthard Bollner	_	,,	_
,,	,,	,,	AmtsgRat E. Probst u. Technifer M. Gammel	Lehrer Kreill	"	Lehrer Ed. Salisto

## Mitgliederverzeichnis

der Settion Candshut des D. u. De. Alpenvereins

### A. Candshuter Mitglieder:

Uch Josef, Oberbrandvers.-Infp. Migner Jatob, Rechnungs-Oberinspettor Altftötter Leo, Oberinfpettor Umberger Rarl, Dber-Steuer= Inspettor Banner Rarl, Oberinfpettor Bauberer Franz, Raufmann Bauderer Therese, Chefrau Bauer Paul, Notar Berger Unny, techn. Lehrerin Berger hans, Supernumerar Bernhold Rarl, Db.=Reg.=Rat Berr hans, Stud. med. Besimeifel Jofef, Lehrer Besimeifel Toni, Lehrer Binber Georg, Studienprofeffor Binder Georg, jun. Binber Sans Brauneis Emanuel, taufm. Ung. Breiteneicher Sans, Schreiner Breiteneicher Beinrich, Schreiner Bronold Max, Kurat Brudner Rarl, Boftamtmann Brunner Alois, Buchhalter Brunner Ludwig, taufm. Ungeft. Buchenrieder Frang Xaver, Raufmann

Buchenrieder Juliane, Ehefrau Buchenrieder Wax, Kaufmann Buchenrieder Therese, Ehefrau Buchert Abalbert, Rechtsanwalt Buchner Anton, Kaufmann Buchtser Paul, Ober-Kassenwalt Bücherl Frz. Xav., Rechtsanwalt Bücherl Joses, Bädereibesitzer Bücherl Luife, Tochter Büttner Friedr., Berm.-Obertom. Dahmen hans, Raufmann Deinzer Frig, Berm .= Infpettor Deinzer Johanna, Chefrau Dendl Therefe, Boftaffiftentin Deuerlein Linda, Arztenswitwe Dietl Baul, Buchhandler Dietl Irmengard, Chefrau Doblinger Hermann, Raufmann Doll hans, Oberlotomotivführer Doll hans, Bantbeamter Dosch Josef, Bauamtsinspettor Edl Michael, Bol.=Oberwachtmftr. Edmann Sella, Chefrau Eichbichler 3. jun., Fahrradhandl. Fahrmbacher S. Rommerzienrat Fahrmbacher Georg, Sohn Fellner Sigmund, Sattler Feuchtgruber Franz, Badermftr. Feuchtgruber Marie, Tochter Fifcher Albert, Ingenieur Fischer Fanny, Chefrau Fifcher Frig, Dipl.-Ingenieur Fleifchmann Eugen, Brauereibir. Forfter Julius, Lehrer Förftl hans, Stadtbaumeifter Füßl Josef, Schloffer Bagg Balther, Rechtsanwalt Bagg Balther jun., Sohn Gahr Mois, Reichsbahnanwärter Bammel Michael, Befchäftsführer Bammel Elfriebe, Chefrau Baft hermann, Raufmann Baft Unna, Chefrau

Gebhardt Wilhelm, Fabritdireft. Bebhardt Maria, Chefrau Beiger Georg, Studienprofeffor Beiger Raroline, Mufiklehrerin Beiftbed Beorg, Raufmann Berlach Dr. Sans, Affeffor Berftl Matthias, Berm.=Sefretar Gerftl Tilln, Raufmannstochter Blogger Werner, Raufmann Bog Sans, Berm .= Oberfefretar Bot Mar, Boftamtmann Göt Anton, Sohn Bog Maria, Tochter Graf Frg. Xav., Buchhändler Graf Julius, Oberftleutnant a. D. Graf Robert, Raufmann Brill Auguft, Boftinfpettor Gruber Rudolf, Oberlehrer Grunzweig Anton, Raufmann Brungmeig Georg, Badermeifter Grunzweig Martin, Fabritant Grünzweig Martin jun., Fabrit. Grungmeig Mar, Badermeifter Butfnecht Abolf, Schreinermftr. Bunther Sans, Reichswehrangeh. Bürteler Georg, Raufmann Hahn Otto, Reg. Dberbaurat Sahn Rofa, Chefrau Haller Hans, Lehrer Hartmann Auguft, Oberingenieur hartmann Robert, Baurat hartmann Rreszenz, Chefrau Safinger Jofef, Raufmann herrmann Michael, Boftinfpettor Hertel Martin, Rontorift Sindelang Josefine, Rontoriftin Sintermeier Jafob, Badereibefig. Hoffmann Dr. L., Amtsgerichtsrat Hofmeier Jofef, Raufmann Böfling Bilbelm, Stud. Profeffor Böfling Wilhelmine, Chefrau Höhna Martin, Brofurift Bost Jofef, Meggermeifters-Sohn huber Alois, Staatsbantbuchhalt. huber Leopold, Praftifant Suber Ludwig, Oberinfpettor Suf Therefe hutter Friedrich

Interschick U. Reichsbahnoberinfp. Joerdens Dr. Buft., Canitatsrat Joerdens, Chefrau Jung Ernft, Gifendreber Randler Leo, Oberingenieur Rarl heinr. B., Schulamtsbem. Riermeier Jofef, Buchhalter Riermeier Rarl, Bantbeamter Riermeier Thomas Rnitl Elife Stud.=Affeffor Rnitl Jofef, Boftinfpettor Rofler Jofef, Umtsger. Dberfetr. Rohlndorfer L., Kommerzienrat Rolbed Frg. Xav., Ober-Brieftr. Rolbed Sebaftian, Spengler Roller Ludwig, Brauereidirettor Roller Rudolf, Brauereidirettor Rrahsch Bruno, Fabritbesiger Krapfch Rudolf, Sohn Rraus Ernft, Landw.=Direktor Rraus Erneftine, Chefrau Rraus Marianne, ftud, med. Rrebs Friedr., Staatsbanttaffier Rreill Frig, Lehrer Rrieger Hans, Raufmann Rronawitter Jofef, Dentift Rudorfer Grete, Modiftin Kurzmann Hans, Raufmann Rurzmann Wally, Chefrau Rüfter Eduard, Oberpostinspektor Lankes Frz. Xav., Lehrer Leif Eduard, Poftamtmann Leiß Martha, Chefrau Leiß Eduard jun., Raufmann Leiftner Balther, Steuerberater Leonhardt Unnemarie, Studentin Len Irmgard, Obering.=Tochter Len Lore, Obering.=Tochter Lindner Rofa, Lehrerin Linfe Theo, Raufmann Maier Otto, Mechanifermeifter Maier Maria, Tochter Maier Rupert, Elettrotechnifer Maier-Penninger Luife, Tochter Malter Friedrich, Gichmeifter Manr Eugen, Bantbeamter Manr Josef, Amtsger.=Oberinfp.

Mehlhart Johann, Raufmann Mehnle Henriette Meifer Georg, Regierungsrat Mert Martin, Raufmann Mert Unna, Chefrau Mert Rudolf, Sohn Mener Johann, Mühlendireftor Mener Erna, Chefrau Mitterwallner Anna Mitterwallner Gottfrieb Möginger Rarl, Buchdrudereibef. Mühldorfer Jofef, Raufmann Müller Friedr., Malermeifter Müller Reinhold, Oberfteuerinfp. Münch Ludwig, Reftaurateur Riflas Rarl, Oberpoftprafibent Oberer Simon, Bezirts-Baumftr. Oberer Thilde, Tochter Oberpriller hans, Schreiner Defele Freiherr v. Urmin Pappenberger Ludwig, Raufm. Bollner Gotthard, Raufmann Pointner Maria, Boftangeftellte Böschl Luife Brigimeier Jofef, Lehrer Probst Erich, Amtsgerichtsrat Brols Frang, Apotheter Prößl Rurt, cand. Ing. Raithel Rudolf, Bantbeamter Rafor Dr. Friedrich, Studienrat Raft Hans, Lehrer Rau Abolf, Raufmann Rau Rathe, Chefrau Reither Mois, Amtsger.-Infp. Remmel Rarl, Apotheter Remmel Umalie, Chefrau Remmel Wather, Lehrer Roth Wilhelm, Oberpoftinfpettor Röhm Rarl, Städt. Beamter Rökl Albert, Landw. Beamter Rudolph Bilhelm, Oberftud.=Rat Rupp Josef, Schreinermeifter Sailer Martha, cand. phil. Salisco Bernhard, Lehrer Sautter B., Telegr.=D.=Werkmftr. Sautter heinr., Staatsbantbuch. Seidel Wilhelm, D.=Reg.=Rat a. D.

Schwaiblmaier Dr. S., Chirurg Sellmaier Michael, Raufmann Sonner Mag, Bantbeamter Schad Paul, Staatsbankinfp. Schattenhofer Josef, Raufmann Schattenhofer Marie, Chefrau Schattenhofer=Bäuerlin Lisl, Scheid Sebaftian, Oberforftverm. Scheugenpflug Josef, Oberreg.=Rat Scherm Johann, Reg. Baurat Scherm Baula, Chefrau Schiller Dr. Nitolaus, praft. Arzt Schlag Rud., Hauptmann a. D. Schlag Gertraud, Chefrau Schloder Josef, Rechtsanwalt Schmid Dr. Alois, pr. Zahnarzt Schmittinger Georg, Bauinfpettor Schmittinger Frieda, Chefrau Schmid Johann, Seilermeifter Schmuder Max, Umtsger.=Rat Schniger Albert, Profurift Schniger Jofef, Raufmann Schoderer Rarl, ftud. med. Schödel Dr. hans, Reg. Forftrat Schödel Dr. Marie, pratt. Aerztin Schönhammer Rurt, Bantbeamter Schubert Otto, Bantbeamter Schubert Ilfe, Chefrau Schwaiblmaier Dr. S., Chirurg Schwarz Theobald, Raufmann Stanglmaier Hermann, Juftizrat Steinherr Albert, Optifer Steinl Rarl, ftabt. Beamter Straffer Georg jun., Raufmann Strafner Ludwig, Raufmann Streibl Dieter, Gymnafiaft Stumpfegger Ludwig Tanler Unna, Gefch.=Inhaberin Tanler Dr. F., Schlachthofdir. Tayler Elmar, Sohn Thierer Matthäus, Oberfefretar Thurner Georg, Brauereipraftif. Tifchler Dr. Ignaz, Landger.=Rat Tonn Hans, Funter Unfold Ludwig, Oberpostfefretar Bielweib Rarl, Oberbürgermeifter Bagenthaler Xaver, Frifeurmftr.

Wasner August, Direktor Beber Dr. Rl., Obermedizinalrat Behner Konrad, Kaufmann Behner Rathe, Kontoriftin Behner Rurt, Realfchüler Beidmann Ernft Loth., Reramit. Beinmagr Auguft, Raufmann Beinmanr Sebaftian, Raufmann Beiß Konrad, Spenglermeifter Bengenroth Ernft, Raufmann Bengenroth Wilhelm, Raufmann Bengenroth Miggi, Chefrau Berkmeifter Maria, Lehrerin Begftein Muguft, Juwelier Bilfert Mar, canb. phil. Wimmer Jofef, Oberfteuerfefretar Bimmer Jofef, Tapezierermftr.

Bimmer Otto, Lehrer
Bindbichler Biktor, stud. chem.
Bösse Ferd., Optiker
Bucherer Hans, Landstallmeister
Bucherer Hans, Sohn
Burmsee Konrad, Studienprosess.
Zabuesnig H. von, Zeitungsverl.
Zabuesnig H. von, Zeitungsverl.
Zabuesnig Käthe von, Lehrerin
Zenter Alfred, Apotheker
Ziegler Josef, Kausmann
Zierer Ludwig, Fabrikant
Zieske Albert, Geschäftsinhaber
Zinger Or. Frig, Augenarzt
Zirngibl Georg, Reichsbahnanw.
Zöllner Kuno, Keg.-Wed.-Kat
Zöllner Wisselmine, Ehefrau

### B. Auswärtige Mitglieder:

Adam Dr. Rudolf, Raffenargt, Bremerhaven Ungftl Unna, Ronditoreibefigerin, Belben Ufcherl Unna, Lehrerin, Rirchberg Muer Otto, Pfarrer, Sögling Bauer Rafpar, Pfarrer, Beifenhaufen Beer Abelheid, München Beer Wilhelm Mois, Studienrat, München Beltinger Dr. Arthur, Oberftargt, Bafing Bems Dr. Emil, Umtsger .= Dirett., Nürnberg Bernhard Alois, Bahlmeifter, Ingolftadt Benerle Ronftantin, Direttor, München Begerle Selmut, Cohn, München Benerle Dr. Richard, München Bierfack Mar, Notar, Raffel Böhm Abolf, Bantier, München Brauneis Mar, Gutsverwalter, Mitenbach Brudmofer Mar, ftub. med., Ebrantshaufen Brudner Dr. Rarl, Umtsger.=Rat, Neumartt/Opf. Büchold Eugen, Regierungsrat, Nürnberg Dallinger Wilhelm, Upothefer, München Dafer Georg, Mafchinenmeifter, Rempten Dofch Johann, Eleftromeifter, Langquaid Dietl Sans, Gymnafial-Brofeffor, Rronad Dullinger Jofef, Raufmann, München

Eber Dr. Friedrich, Beg. Dber= Umtmann, Mindelheim Englisch Berta, Ergoldsbach Fifcher Unton, Domtapitular und Beiftl. Rat, München Fifcher Georg, Bahlmeifter, Regensburg Freitag Sugo, Minifterial=Rat, München Freitag Rathe, Chefrau, München Gabbauer Maria, Lehrerin, Außernbrunft Bartlacher Unton, München Gagner Mois jun., Schierling Gerfteneder Ratharina, Lehrerin, Eging Göldel Nitolaus, techn. Reg. : Infp., München Gög Anton, Kunftmühlenbefiger, Dingolfing Brungmeig Jofef, Badermeifter, Groß-Hadern hartmann Erwin, München hartmann Balter, Oberleutnant, Erlangen hartung Mar, Steuer-Infpettor, Rrumbach hausladen Dr. Eugen, Regier.=R., Eichstätt Heilmann B., Reichsbahn=D.=Rat, München Held Karl, Privatier, Pafing helmich Dr. Frig, praft. Urgt Effen helmich Toni, Chefrau, Effen Berterich Unton, St. Beit herterich Dr. Jofef Oberbürgermeifter a. D., Pafing Herterich Johanna, Tochter, Pafing

Herterich Rudolf, Sohn, Pafing Hirschlinger Peter, Brandversich.= Amtmann a. D., Chieming

Hofmann Dr. Hoh. Oberregier.-Rat a. D., München

hofmann Elfriede, Tochter, München

Hornickel Heinrich, Reichsbahn-Inspettor, Holzfirchen

Hornickel H., Chefrau, Holdfirchen Huber Jofef, Lehrer, Bogen

hümmer Philipp, Bantkaff. a. D. München

Imhof Mag, Bezirks-Oberamtm., Begicheid

Inglsperger Josef, Pfarrer, Sandsbach

Rammermeier Josef, Landwirt, Buch b. Ergoldsbach

Ranser Siegfried, Reg.=Baumftr., Deggendorf

Kanser Kurt, Sohn Deggendorf

Reim Dr. Hans, Berlin-Siemensstadt

Rlinger Josef, D.=Telegr.=Infp., Burzburg

Klingseisen Josef, Gastwirtssohn, Lam i. banr. Wald

Rögl Georg, Maschinenmeister, Bilsbiburg

Rölfch Dr. Richard, Oberpostdir., Ludwigshafen

Kraus Dr. Hermann, prakt. Arzt, Reisbach

Rreilinger Frit, Postsefretär, Landau a. Isar

Rugler Otto, Justigrat, Freising Rurg Frig, Starnberg

Lamhofer Hans fen., Oberwerkführer, Weiden

Lamhofer Xaver, Bevollmächtigt., München

Lut Georg, Expositus, Obergang-

Marschall Umanda, Hauptlehrerin, München

Marschall Otto, Polizeihauptm.= Augsburg Marschall Wilhelm, Rittmeister a. D., Balbtrubering

Maurer Elfa, Kaufmannstochter, Belden

Maurer Dr. Ludwig, Tierzucht-Ussessach

Manrhofer Otto, Elektro-Ingen., Berlin

Medicus August= Regierungsrat, Landau a. d. Isar

Mener Anton, Reg.-Forstrat,

Meyer Marg. Chefrau, Sonnefeld Münsterer Franz Xav. jr., Gutsbesiger, Altheim

Naefer Rudolf, Elektro-Ingenieur, Martinsbuch

Neumaner Franz Raufmann, München

Nieberle Maria, Lehrerin, Hohenwarth

Niedermaner Philipp, Bantier, Frontenhaufen

Nissen Christian, Dipl.-Ingen., Seelze/Hannover

Nitschfe Paul, Raufmann, Guben

Ofterer Georg, Lehrer, Oberdietfurt

Baekel Georg, Postinspettor, Berlin-Röpenick

Praßer Josef, Messungsamtsdir., Simbach

Braßer, Ehefrau, Simbach Brinner Josef Otto, Polizeis hauptm., München

Roith Dr. Otto, Oberarzt, Baden-Baden

Roschatt Hans, Oberforstmeister, Marquartstein

Rut Willy, Rechtsanwalt, Mallersdorf

Saller Josef, Ober=Steuer=Insp., Straubing

Seidel Elfe, Dresden

Senninger, Bruno, Beg.=Umtm.= München

Singer Georg, Schulwart, Günzburg

Sommerrod Dr. Hans, Landger.= Rat, Frankenthal Sommerrod Heinr., Oberarchivr., a. D. Burzburg

Sommerrod Paul, Bantbevollm., Bürzburg

Spreti Graf von Rajetan, Gutsbesiger, Traunstein

Schaefer Unna Maria, Lehrerin, Sonnen

Schenk Hermann, Oberreg.=Rat, Nürnberg

Schmid Dr Anton, Archivrat, München

Schmid Karl, Senatspräsident, München

Schneider Hans, Lehrer, Umberg Schneller Arthur, Studien. Dir., Traben-Trarbach

Schultheiß Georg, Oberregier.=R., Regensburg

Schulze Dr. Karl, Zahnarzt, Bad Tölz

Schwesinger Frig, Fabrikant, Sonneberg

Staimer Josef, Pfarrer, Ruhstorf Stapfner Dr. Korb., prakt. Urzt, Niederviehbach

Starte Fanny, Dresden Starte Gertrud, Dresden

Staufinger Franz, Stud.-Profess., München

Staufinger St., Chefrau, München

Staufinger Georg, Oberrechnungs-Rommiffar Berlin-Friedenau Stermofe Being, Bantbeamter, München

Sterr Emma, Lehrerin, Loiching Sterr Rosa, Steuersetretärin, Dingolfing

Stofledt August, stellvertr. Lands gerichts-Dir., Traunstein

Studenberger August, Hauptlehr., Artikofen

Bogginger Josef, Stud. Affessor, Simbach

Bogginger Betta, Lehrerin, Simbach

Bogt Dr. Rudolf, München

Boldamer Friedr. Jobst von, Major, München

Bollnhals Günther, Reg.=Bau= rat, Bamberg

Backerbauer Dr. Anton, Bad- ff Rehburg

Bedler hans, Geh.=Rat. Reg.= Dir. a. D., München

Bunderlich Thea, Insp.=Tochter, Brüdenau

Zängerle Dr. Max, Landger.= Arzt, Umberg

Bangerle Dr. D., Oberregierungsrat, Burgburg

Ziegler Ida, Kaufmanns-Tochter, Ergoldsbach

Boller Dr. Alfred, Stud. Affeffor, München

3mifler Konft., Dipl.-Ingenieur, München



Bibliothek des Deutschen Alpenvereins
049000109701